

Bundesauswertung

# **KEP:** **Knieendoprothesenversorgung**

**Auswertungsjahr 2025**  
**Erfassungsjahr 2024**

## Impressum

Titel Knieendoprothesenversorgung. Bundesauswertung. Auswertungsjahr 2025

Abgabe 15. August 2025

### Auftraggeber

---

Gemeinsamer Bundesausschuss (G-BA)

### Herausgeber

---

IQTIG — Institut für Qualitätssicherung und Transparenz im Gesundheitswesen  
Katharina-Heinroth-Ufer 1 10787 Berlin  
verfahrensupport@iqtig.org | [www.iqtig.org](http://www.iqtig.org) | (030) 58 58 26-340

## Inhaltsverzeichnis

Einleitung .....	6
Datengrundlagen .....	8
Übersicht über die eingegangenen QS-Dokumentationsdaten .....	8
Übersicht über weitere Datengrundlagen .....	10
Ergebnisübersicht .....	13
Übersicht über die Ergebnisse der Qualitätsindikatoren und Kennzahlen für das Erfassungsjahr 2024 .....	15
Ergebnisse der Indikatoren/Kennzahlen und Gruppen .....	17
54020: Indikation zur elektiven Knieendoprothesen-Erstimplantation .....	17
Details zu den Ergebnissen .....	20
54021: Indikation zur unikondylären Schlittenprothese .....	21
Details zu den Ergebnissen .....	24
54022: Indikation zum Knieendoprothesen-Wechsel bzw. -Komponentenwechsel .....	25
Details zu den Ergebnissen .....	28
Gruppe: Allgemeine Komplikationen .....	30
54123: Allgemeine Komplikationen bei elektiver Knieendoprothesen- Erstimplantation .....	30
50481: Allgemeine Komplikationen bei Knieendoprothesen-Wechsel bzw. - Komponentenwechsel .....	33
Details zu den Ergebnissen .....	36
Gruppe: Spezifische Komplikationen .....	38
54124: Spezifische Komplikationen bei elektiver Knieendoprothesen- Erstimplantation .....	38
54125: Spezifische Komplikationen bei Knieendoprothesen-Wechsel bzw. - Komponentenwechsel .....	41
Details zu den Ergebnissen .....	44
54026: Beweglichkeit bei Entlassung .....	47
Details zu den Ergebnissen .....	50
54028: Gehunfähigkeit bei Entlassung .....	51
Details zu den Ergebnissen .....	55
202300: Treppensteigen bei Entlassung .....	57

Details zu den Ergebnissen.....	60
54127: Sterblichkeit bei elektiver Knieendoprothesen-Erstimplantation und Knieendoprothesen-Wechsel bzw. –Komponentenwechsel.....	62
Details zu den Ergebnissen.....	65
54128: Knieendoprothesen-Erstimplantation ohne Wechsel bzw. Komponentenwechsel innerhalb von 90 Tagen.....	67
Details zu den Ergebnissen.....	70
Basisauswertung.....	72
Basisdokumentation.....	72
Patientin und Patient.....	72
Operation.....	73
Implantation einer Total- bzw. Schlittenprothese.....	74
Erstimplantation.....	75
Patientin und Patient.....	75
Präoperative Anamnese/Befunde.....	75
Gehfähigkeit.....	76
ASA- und Wundkontaminationsklassifikation.....	77
Indikationsrelevante Befunde.....	77
Schmerzen.....	77
Voroperation.....	78
Parameter zur Bestimmung des modifizierten Kellgren-Lawrence-Score.....	78
Schweregrad der Gelenkzerstörung bei rheumatischen Erkrankungen.....	79
Gonarthrose und Fehlstellungen.....	80
Osteonekrose.....	80
Behandlungsverlauf.....	80
Angabe von Prozeduren.....	81
Allgemeine Komplikationen.....	82
Spezifische Komplikationen.....	83
Behandlungszeiten.....	85
Entlassung.....	86
Bewegungsumfang.....	87
Gehfähigkeit.....	87

Entlassungsgrund.....	89
Wechsel bzw. Komponentenwechsel.....	91
Patientin und Patient.....	91
Präoperative Anamnese/Befunde.....	91
Gefähigkeit.....	92
ASA- und Wundkontaminationsklassifikation.....	93
Indikationsrelevante Befunde.....	93
Schmerzen.....	93
Erreger-/Infektionsnachweis.....	94
Röntgendiagnostik / klinische Befunde.....	95
Gonarthrose und Fehlstellungen.....	96
Osteonekrose.....	96
Behandlungsverlauf.....	96
Angabe von Prozeduren.....	97
Allgemeine Komplikationen.....	100
Spezifische Komplikationen.....	101
Behandlungszeiten.....	103
Entlassung.....	104
Bewegungsumfang.....	105
Gefähigkeit.....	105
Entlassungsgrund.....	107

## Einleitung

Im Verfahren Knieendoprothesenversorgung (QS KEP) der externen stationären Qualitätssicherung werden Patientinnen und Patienten mit Erstimplantation einer Knieendoprothese, oder einer Schlittenprothese sowie Patientinnen und Patienten, die aufgrund von Komplikationen einen Wechsel oder Komponentenwechsel einer Knieendoprothese erhalten, eingeschlossen.

Patientinnen und Patienten mit sehr spezifischen Charakteristika, wie etwa onkologische Erkrankungen, kindliche Fehlbildungen sowie sonstige juvenile Indikationen werden derzeit aus dem QS-Verfahren ausgeschlossen.

Die Knieendoprothesenversorgung stellt, nicht zuletzt aufgrund demografischer Trends, innerhalb der orthopädisch-chirurgischen Disziplinen einen Bereich mit seit Jahren wachsender Eingriffshäufigkeit dar (nach Krankenhausstatistik ca. 172.000 im Jahr 2021 im Vergleich zu 229.551 im Jahr 2023) [1].

Die weitaus häufigste Indikation für die Implantation einer Knieendoprothese ist die Arthrose des Kniegelenks (Gonarthrose), die durch den fortschreitenden Verschleiß des Gelenkknorpels sowie der angrenzenden Kniebinnenstrukturen gekennzeichnet ist und überwiegend eine Erkrankung der zweiten Lebenshälfte darstellt. Je nach Fortschritt der arthrotischen Veränderungen bringt die Gonarthrose neben dem Leitsymptom Schmerz oftmals Bewegungs- und Funktionsdefizite und damit Einschränkungen der Lebensqualität der Betroffenen mit sich. Ist die Zerstörung des Gelenks bereits weit fortgeschritten, ist die endoprothetische Versorgung des betroffenen Kniegelenks, nach Ausschöpfung konservativer Maßnahmen wie z. B. Physiotherapie oder Schmerzmedikation, für die überwiegende Zahl der Patientinnen und Patienten die Intervention der Wahl.

Bei korrekter Indikationsstellung, chirurgisch einwandfreiem Eingriff sowie komplikationslosem Verlauf kann von einer Standzeit der Implantate von 10 bis 15 Jahren und darüber hinaus ausgegangen werden. Komplikationen wie Implantatlockerungen oder Infektionen können jedoch Folgeeingriffe einschließlich des (vorzeitigen) Wechsels der Endoprothese oder einzelner Komponenten der Endoprothese notwendig machen. Wechseloperationen sind chirurgisch anspruchsvolle Eingriffe, die im Vorfeld eine exakte Indikationsstellung erfordern.

Im Rahmen des Verfahrens QS KEP wird die Versorgungsqualität in Krankenhäusern bei Erstimplantationen einer Knieendoprothese oder einer unikondylären Schlittenprothese sowie komplikationsbedingten Wechsel oder Komponentenwechsel einer Knieendoprothese bei Patientinnen und Patienten über 18 Jahren abgebildet. Patientinnen und Patienten mit sehr spezifischen Charakteristika, wie etwa onkologischen Erkrankungen, kindlichen Fehlbildungen sowie juvenilen Arthritiden werden derzeit aus dem QS-Verfahren ausgeschlossen.

Die Ziele des Verfahrens liegen entsprechend § 1 Teil 2 Verfahren 15 (QS KEP) der DeQS-RL in der Verbesserung der Indikationsstellung und der Ergebnisqualität sowie in der Verringerung von Komplikationsraten während und nach der Operation.

Mit Beschluss vom 19. Mai 2022 beauftragte der G-BA das IQTIG, die Qualitätssicherungsverfahren Perkutane Koronarintervention und Koronarangiographie (QS PCI), Knieendoprothesenversorgung (QS KEP) und Versorgung mit Herzschrittmachern und Defibrillatoren (QS HSMDEF) zu überprüfen und Empfehlungen zu deren Überarbeitung, zur Aussetzung oder zur Aufhebung von Datenfeldern, Qualitätsindikatoren oder dem gesamten Qualitätssicherungsverfahren vorzulegen [2]. Das Ziel dieser Überprüfung (Eckpunktebeauftragung) war die Verbesserung des Verhältnisses von Aufwand und Nutzen der QS-Verfahren. Der Bericht wurde am 19. Juli 2023 dem G-BA übergeben und am 16. November 2023 vom G-BA veröffentlicht. In Bezug auf das Verfahren QS KEP ist der G-BA

übereingekommen, die Aussetzung für das Erfassungsjahr (EJ) 2025 vorzusehen [3].

[1] Destatis. Die 20 häufigsten Operationen insgesamt (OPS 5). URL: <https://www.destatis.de/DE/Themen/Gesellschaft-Umwelt/Gesundheit/Krankenhaeuser/Tabellen/drg-operationen-insgesamt.html> (abgerufen am 16.05.2025)

[2] G-BA [Gemeinsamer Bundesausschuss] (2022): Beschluss des Gemeinsamen Bundesausschusses über eine Beauftragung des IQTIG mit der Prüfung und Entwicklung von Empfehlungen zur Weiterentwicklung von Verfahren der datengestützten gesetzlichen Qualitätssicherung. [Stand:] 19.05.2022. Berlin: G-BA. URL: [https://www.g-ba.de/downloads/39-261-5456/2022-05-19\\_IQTIG-Beauftragung\\_Empfehlungen-Weiterentwicklung-DeQS.pdf](https://www.g-ba.de/downloads/39-261-5456/2022-05-19_IQTIG-Beauftragung_Empfehlungen-Weiterentwicklung-DeQS.pdf) (abgerufen am: 04.08.2022).

[3] G-BA [Gemeinsamer Bundesausschuss] (2023a): Beschluss des Gemeinsamen Bundesausschusses über die Freigabe des Abschlussberichts Empfehlungen zur Weiterentwicklung von Verfahren der datengestützten gesetzlichen Qualitätssicherung: Indikatorensets der Verfahren QS PCI, QS HSMDEF und QS KEP zur Veröffentlichung. [Stand:] 16.11.2023. Berlin: G-BA. URL: [https://www.g-ba.de/downloads/39-261-6287/2023-11-16\\_DeQS-RL\\_Freigabe-IQTIG-Bericht\\_Weiterentwicklung-datengestuetzte-QS.pdf](https://www.g-ba.de/downloads/39-261-6287/2023-11-16_DeQS-RL_Freigabe-IQTIG-Bericht_Weiterentwicklung-datengestuetzte-QS.pdf) (abgerufen am: 29.07.2024)

Zu diesem Bericht steht unter <https://iqtig.org/veroeffentlichungen/bundesauswertung/> eine Leseanleitung inkl. Erläuterungen zur Risikoadjustierung und Glossar zum Download zur Verfügung.

## Datengrundlagen

Die Auswertungen des vorliegenden Jahresberichtes basieren auf folgenden Datenquellen:

- eingegangene QS-Dokumentationsdaten
- eingegangene standortbezogene Sollstatistik

Die nachfolgende Tabelle stellt die eingegangenen QS-Dokumentationsdaten (Spalte „geliefert“) sowie die Daten der Sollstatistik (Spalte „erwartet“) und die daraus resultierende Vollzähligkeit auf Bundesebene dar.

In den Zeilen der Tabelle sind Informationen zu den Datensätzen enthalten sowie zur Anzahl der Leistungserbringer.

Die Anzahl der Leistungserbringer wird auf Ebene der Institutionskennzeichennummer (IKNR) bzw. Betriebsstättennummer (BSNR) und auf Standortebezug ausgegeben. Bei der Standortebezug wird zwischen dem Auswertungsstandort und dem entlassenden Standort unterschieden.

Bei Vorhandensein mehrerer entlassender Standorte wird neben der Anzahl der entlassenden Standorte auch die Anzahl auf Ebene der Institutionskennzeichennummer (IKNR) bzw. Betriebsstättennummer (BSNR) dargestellt.

Auswertungsstandort bedeutet, dass zu diesem Standort Indikator- und Kennzahlberechnungen erfolgten; entlassender Standort bedeutet, dass dieser Standort QS-Fälle entlassen hat und damit sowohl für die QS-Dokumentation als auch für die Erstellung der Sollstatistik zuständig war. Daher liegt die Sollstatistik nur für die entlassenden Standorte vor und es kann auch nur für diese in der Spalte „erwartet“ eine Anzahl ausgegeben werden.

Die in der Tabelle angegebene Anzahl übermittelter Datensätze stellt nicht die Summe übermittelter Datensätze aus den Zählleistungsbereichen im Verfahren QS KEP dar. Die in der Tabelle angegebene Anzahl übermittelter Datensätze sind auch mehrere Prozeduren der Erstimplantation oder des Wechsels pro Krankenhausaufenthalt und Fall enthalten. In den Zählleistungsbereichen wird nur eine Prozedur pro Bereich (Erstimplantation oder Wechsel) gezählt, auch wenn beispielsweise beidseits Erstimplantationen im selben Klinikaufenthalt stattfanden.

Für das Verfahren QS KEP erfolgt die Auswertung der Qualitätsindikatoren und Kennzahlen nach dem behandelnden Standort bzw. der BSNR-Einheit (= Auswertungsstandort).

### Übersicht über die eingegangenen QS-Dokumentationsdaten

Erfassungsjahr 2024		geliefert	erwartet	Vollzähligkeit in %
Bund (gesamt)	Datensätze gesamt Basisdatensatz MDS	234.443 234.241 202	233.980	100,20
Anzahl Leistungserbringer	auf Standortebezug (Auswertungsstandorte) Bund (gesamt)	977		
Anzahl Leistungserbringer	auf Standortebezug (entlassender Standorte) Bund (gesamt)	1.027	1.020	100,69



Erfassungsjahr 2024		geliefert	erwartet	Vollzähligkeit in %
Anzahl Leistungserbringer	auf IKNR-Ebene Bund (gesamt)	887	881	100,68

## Übersicht über weitere Datengrundlagen

Hinweis zu den Tabellen für die Follow-up-Auswertungen:

Für die Follow-up-Auswertungen können aus rechtlichen Gründen nur Eingriffe von gesetzlich krankenversicherten (GKV) Patientinnen und Patienten betrachtet werden (Tabelle „Datengrundlage GKV-Versicherte (IKNR =10)“).

Für die Follow-up-Auswertungen können nur Fälle berücksichtigt werden, bei denen aus den dokumentierten Daten ein Patientenpseudonym erzeugt werden konnte (Tabelle „Follow-up-Datengrundlage GKV-Versicherte (IKNR = 10) mit Patientenpseudonym“), da dieses für die Verknüpfung der Ersteingriffe und Wechseleingriffe benötigt wird.

Eingriffe bei nicht gesetzlich krankenversicherten Patientinnen und Patienten (IKNR <> 10) werden bei den Follow-up-Auswertungen nicht berücksichtigt (Tabelle „Für die Follow-up-Berechnung nicht auswertbare Datensätze: Nicht-GKV-Versicherte (IKNR <> 10)“).

Hinweise zu den Tabellen zu den Zählleistungsbereichen „Knieendoprothesenimplantation“ und „Wechsel und Komponentenwechsel“:

Zählleistungsbereiche stellen Untermengen der Leistungsbereiche dar und sollen lediglich einen differenzierteren Soll-Ist-Abgleich für das jeweilige Modul ermöglichen. Im QS-Verfahren KEP erfolgt die Dokumentation für die einzelnen Auswertungsmodule über einen gemeinsamen Dokumentationsbogen. Die Zählleistungsbereiche dienen hier der Zuordnung von Dokumentationsbögen zu einer definierten Teilmenge des QS-Verfahrens. Die inhaltliche Definition der einzelnen Zählleistungsbereiche ergibt sich aus dem QS-Filter und den zugehörigen Anwenderinformationen und ist unter „Zählleistungsbereiche“ auf der Homepage des IQTIG zum QS-Verfahren KEP zu finden (<https://iqtig.org/qs-verfahren/qs-KEP/>).

Im QS-Verfahren KEP werden folgende Zählleistungsbereiche für das Erfassungsjahr 2024 unterschieden:

- Knieendoprothetik: Knieendoprothesenimplantation (KEP\_IMP) 2024- [Erstimplantation einer Knieendoprothese oder unikondylären Schlittenprothese]
- Knieendoprothetik: Wechsel und Komponentenwechsel (KEP\_WE) 2024- [Knieendoprothesenwechsel bzw. -komponentenwechsel oder Implantation einer Knieendoprothese nach vorheriger Explantation]

### **Datengrundlage GKV-Versicherte (IKNR =10)**

Erfassungsjahr 2024		geliefert	erwartet	Vollzähligkeit in %
Bund (gesamt)	Datensätze gesamt Basisdatensatz MDS	203.344 203.181 163	203.980	99,69
Anzahl Leistungserbringer	auf Standortebene (Auswertungsstandorte) Bund (gesamt)	967		
Anzahl Leistungserbringer	auf Standortebene (entlassender Standorte) Bund (gesamt)	1.015	1.008	100,69
Anzahl Leistungserbringer	auf IKNR-Ebene Bund (gesamt)	881	875	100,69

#### Follow-up-Datengrundlage GKV-Versicherte (IKNR = 10) mit Patientenpseudonym

Erfassungsjahr 2024		geliefert	erwartet	Vollzähligkeit in %
Bund (gesamt)	Datensätze gesamt Basisdatensatz MDS	203.181 203.181 -	203.181	100,00
Anzahl Leistungserbringer	auf Standortebene (Auswertungsstandorte) Bund (gesamt)	967		
Anzahl Leistungserbringer	auf Standortebene (entlassender Standorte) Bund (gesamt)	1.015	1.015	100,00
Anzahl Leistungserbringer	auf IKNR-Ebene Bund (gesamt)	881	881	100,00

#### Für die Follow-up-Berechnung nicht auswertbare Datensätze: Nicht-GKV-Versicherte (IKNR <> 10)

Erfassungsjahr 2024		geliefert	erwartet	Vollzähligkeit in %
Bund (gesamt)	Datensätze gesamt Basisdatensatz MDS	27.659 27.659 -	29.742	93,00
Anzahl Leistungserbringer	auf Standortebene (Auswertungsstandorte) Bund (gesamt)	918		
Anzahl Leistungserbringer	auf Standortebene (entlassender Standorte) Bund (gesamt)	932	930	100,22

Erfassungsjahr 2024		geliefert	erwartet	Vollzähligkeit in %
Anzahl Leistungserbringer	auf IKNR-Ebene Bund (gesamt)	848	849	99,88

#### Zählleistungsbereich Knieendoprothesen-Erstimplantation

Erfassungsjahr 2024		geliefert	erwartet	Vollzähligkeit in %
Bund (gesamt)	Datensätze gesamt Basisdatensatz MDS	220.779 220.631 148	220.418	100,16
Anzahl Leistungserbringer	auf Standortebene (Auswertungsstandorte) Bund (gesamt)	961		
Anzahl Leistungserbringer	auf Standortebene (entlassender Standorte) Bund (gesamt)	1.009	1.002	100,70
Anzahl Leistungserbringer	auf IKNR-Ebene Bund (gesamt)	881	875	100,69

#### Zählleistungsbereich Knieendoprothesen-Wechsel bzw. -Komponentenwechsel

Erfassungsjahr 2024		geliefert	erwartet	Vollzähligkeit in %
Bund (gesamt)	Datensätze gesamt Basisdatensatz MDS	13.820 13.751 69	13.739	100,59
Anzahl Leistungserbringer	auf Standortebene (Auswertungsstandorte) Bund (gesamt)	885		
Anzahl Leistungserbringer	auf Standortebene (entlassender Standorte) Bund (gesamt)	909	902	100,78
Anzahl Leistungserbringer	auf IKNR-Ebene Bund (gesamt)	821	815	100,74

## Ergebnisübersicht

In den nachfolgenden Tabellen werden sämtliche Qualitätsindikatoren (QI) und Kennzahlen für eine Übersicht zusammengefasst.

Bitte beachten dafür Sie folgende Hinweise:

- Grundlage für die Jahresauswertung sind die Datensätze, die bis zur Jahreslieferfrist an die Bundesauswertungsstelle geliefert wurden. Nach Ende der Lieferfrist gelieferte Datensätze sind in den Auswertungen nicht enthalten.
- Perzentilbasierte Referenzbereiche werden für jedes Auswertungsjahr neu berechnet. Dies bedeutet, dass sich die Referenzwerte perzentilbasierter Referenzbereiche zwischen den jeweiligen Jahresauswertungen (und Zwischenberichten) unterscheiden können.
- Werden Ergebnisse von zwei oder mehr Jahren miteinander verglichen, so werden für alle Erfassungsjahre die aktuellsten Rechenregeln und auch Referenzbereiche angewandt.
- Werden im intertemporalen Vergleich bei einzelnen Qualitätsindikatoren keine Ergebnisse angezeigt, so konnten diese bspw. für ein zurückliegendes Jahr aufgrund von fehlenden Daten nicht berechnet werden. Dieser Fall kann u. a. dann auftreten, wenn der QS-Dokumentationsbogen zwischen zwei Jahren angepasst wurde und Felder, welche zur Berechnung der Qualitätsindikatoren notwendig sind, für die Vorjahre nicht verfügbar sind. In den Leistungserbringerberichten können ebenfalls Ergebnisse fehlen, wenn Leistungserbringer bestimmte Leistungen in einem Vorjahr nicht angeboten oder erfasst haben und damit keine Daten für einen Vergleich vorhanden sind. Zudem kann es sein, dass ein Standort im Zeitverlauf nicht mehr vorhanden bzw. neu hinzugekommen ist, so dass ggf. keine Standortinformationen zu den Vorjahren vorliegen.

Hinweise zum Auswertungsjahr 2024:

- In Folge der Empfehlungen aus dem Eckpunktebericht werden für das Auswertungsjahr 2024 die Referenzbereiche für die Indikatoren zur Indikation, zur Sterblichkeit und zu allgemeinen und spezifischen Komplikationen ausgesetzt (<https://www.g-ba.de/beschluesse/6287/>). Die Vergleichbarkeit zu den Vorjahresergebnissen ist gegeben.
- Zum Erfassungsjahr 2023 wurde das Datenfeld „Entlassungsdiagnose(n)“ durch eine ICD-Liste mit Diagnosekodes nach der Internationalen statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme (International Statistical Classification of Diseases and Related Health Problems, ICD) erweitert und eine dazugehörige weiche Plausibilitätsregel eingeführt. Aufgrund dieser Änderungen wurden im Erfassungsjahr 2023 mehr allgemeine und spezifische Komplikationen dokumentiert. Dies hat Einfluss auf die Ergebnisse der entsprechenden Indikatoren zu den allgemeinen und spezifischen Komplikationen zum Erfassungsjahr 2023, da aufgrund dieser Änderungen teilweise mehr allgemeine und spezifische Komplikationen dokumentiert wurden als im Erfassungsjahr 2022.
- Die Qualitätsindikatoren zur Indikationsstellung (54020, 54021, 54022), zu allgemeinen und spezifischen Komplikationen (ID 54123, ID 50481, ID 54124, ID 54125) und zur Sterblichkeit (ID 54127), sowie die Kennzahl zur Beweglichkeit bei Entlassung (ID 54026) erfüllen nicht alle Eignungskriterien. Die Referenzbereiche werden deshalb in den endgültigen Rechenregeln zum Auswertungsjahr 2024 ausgesetzt.
- Rechnerische Auffälligkeiten werden somit alleinig für den Qualitätsindikator zur Gehunfähigkeit ausgegeben.
- Aufgrund der Aussetzung der Dokumentationspflicht zum EJ 2025 werden seit dem Auswertungsjahr 2024 keine Auffälligkeitskriterien berechnet (<https://www.g-ba.de/beschluesse/6287/>).

Weitere Informationen zu dem Verfahren QS KEP finden Sie auf der Webseite des IQTIG unter <https://iqtig.org/qs-verfahren/qs-kep/>. Unter <https://iqtig.org/das-iqtig/wie-wir-arbeiten/grundlagen/> sind weiterführende Informationen zu den methodischen als auch biometrischen Grundlagen des IQTIG zu finden.

## Übersicht über die Ergebnisse der Qualitätsindikatoren und Kennzahlen für das Erfassungsjahr 2024

Die nachfolgende Tabelle beinhaltet die Ergebnisse der Qualitätsindikatoren und Kennzahlen mit Eingriffen aus dem Jahr 2024

Indikatoren und Kennzahlen			Bund (gesamt)
ID	Bezeichnung des Indikators oder der Kennzahl	Referenzbereich	Ergebnis
54020	Indikation zur elektiven Knieendoprothesen-Erstimplantation	Nicht definiert	98,17 % O = 185.149 N = 188.591
54021	Indikation zur unikondylären Schlittenprothese	Nicht definiert	97,35 % O = 31.431 N = 32.285
54022	Indikation zum Knieendoprothesen-Wechsel bzw. -Komponentenwechsel	Nicht definiert	91,61 % O = 12.675 N = 13.836
Gruppe: Allgemeine Komplikationen			
54123	Allgemeine Komplikationen bei elektiver Knieendoprothesen-Erstimplantation	Nicht definiert	1,06 % O = 2.340 N = 220.596
50481	Allgemeine Komplikationen bei Knieendoprothesen-Wechsel bzw. -Komponentenwechsel	Nicht definiert	3,96 % O = 539 N = 13.616

Indikatoren und Kennzahlen			Bund (gesamt)
ID	Bezeichnung des Indikators oder der Kennzahl	Referenzbereich	Ergebnis
<b>Gruppe: Spezifische Komplikationen</b>			
54124	Spezifische Komplikationen bei elektiver Knieendoprothesen-Erstimplantation	Nicht definiert	0,76 % O = 1.687 N = 221.685
54125	Spezifische Komplikationen bei Knieendoprothesen-Wechsel bzw. -Komponentenwechsel	Nicht definiert	5,83 % O = 807 N = 13.836
54026	Beweglichkeit bei Entlassung	Transparenzkennzahl	91,15 % O = 200.966 N = 220.485
54028	Gehunfähigkeit bei Entlassung	$\leq 2,97$ (95. Perzentil)	0,82 O/E = 930 / 1.128,69 N = 221.726
202300	Treppensteigen bei Entlassung	Nicht definiert	0,99 O = 213.595 N = 215.378
54127	Sterblichkeit bei elektiver Knieendoprothesen-Erstimplantation und Knieendoprothesen-Wechsel bzw. -Komponentenwechsel	Nicht definiert	0,03 % O = 65 N = 219.555
54128	Knieendoprothesen-Erstimplantation ohne Wechsel bzw. Komponentenwechsel innerhalb von 90 Tagen <sup>1</sup>	Nicht definiert	99,80 % O = 233.804 N = 234.189

<sup>1</sup> Für die Berechnung der Rate (in %) wurde der Kaplan-Meier-Schätzer verwendet. Daher entspricht sie nicht dem Verhältnis O/N.



# Ergebnisse der Indikatoren/Kennzahlen und Gruppen

## 54020: Indikation zur elektiven Knieendoprothesen-Erstimplantation

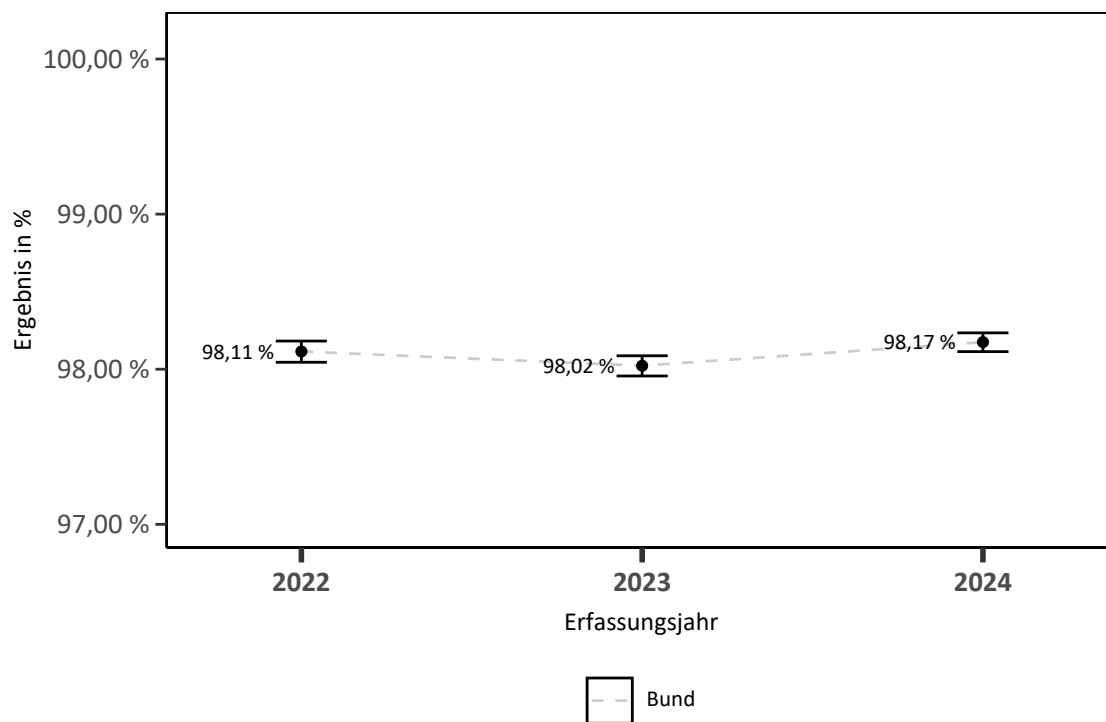
Qualitätsziel	Möglichst oft eine angemessene Indikation
Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle Erstimplantationen von Endoprothesen am Kniegelenk bei Patientinnen und Patienten ab 18 Jahren. Ausgeschlossen werden: - Erstimplantationen mit Fraktur des proximalen Endes der Tibia (S82.1*) oder einer distalen Fraktur des Femurs (S72.4) im Rahmen eines akut eingetretenen traumatischen Ereignisses, die nicht nach Einsetzen der Prothese bzw. des Implantates (M96.6) entstanden sind und die nicht bereits osteosynthetisch versorgt wurden - Implantationen einer unikondylären Knieschlittenprothese - Behandlungsfälle mit Versorgung bei Polytrauma
Zähler	Eingriffe bei Patientinnen und Patienten, die das Kriterium Schmerzen und mindestens 4 Punkte im modifizierten Kellgren-Lawrence-Score ODER die das Kriterium Schmerzen und bei Erkrankungen aus dem rheumatischen Formenkreis mindestens Grad 3 nach Larsen-Dale-Eek erfüllen ODER die eine Voroperation mit osteosynthetischer Versorgung einer kniegelenksnahen Fraktur (S82.1* Fraktur des proximalen Endes der Tibia; S72.4 distale Fraktur des Femurs) hatten und bei denen nach Metallentfernung des Osteosynthesematerials eine Endoprothese am Kniegelenk implantiert wird ODER die eine in der Bildgebung nachgewiesene Osteonekrose am Kniegelenk aufweisen
Referenzbereich	Nicht definiert
Datenquellen	QS-Daten
Berichtszeitraum	Quartal 1/2024 bis Quartal 4/2024

### Detailergebnisse

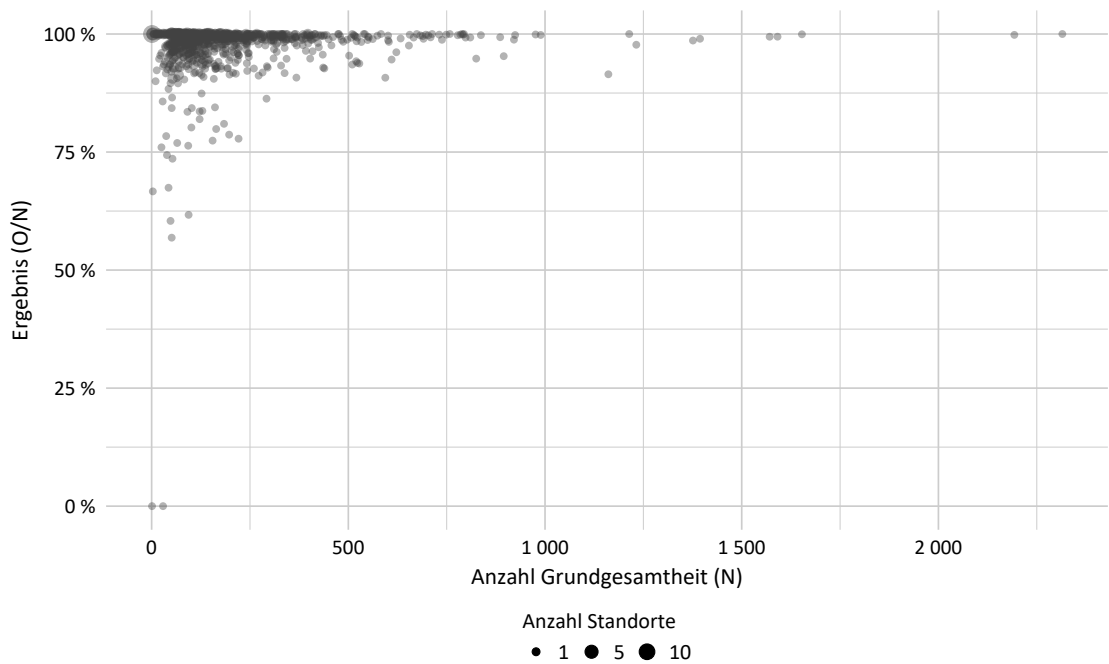
Dimension		Ergebnis O/N	Ergebnis in %	Vertrauensbereich in %
Bund	2022	149.038 / 151.902	98,11	98,04 - 98,18
	2023	172.211 / 175.685	98,02	97,96 - 98,09
	2024	185.149 / 188.591	98,17	98,11 - 98,23

## Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse differenziert nach Anzahl Grundgesamtheit je Leistungserbringer



Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in %	Maximum in %	Median in %
2024	941	0	0,00	100,00	99,14

## Details zu den Ergebnissen

Nummer	Beschreibung	Ergebnis Bund (gesamt)
1.1	<b>ID: 54020</b> <b>Indikation zur elektiven Knieendoprothesen-Erstimplantation</b>	98,17 % 185.149/188.591
1.1.1	ID: 20_22000 Belastungsschmerz und 4-10 Punkte im modifizierten Kellgren-Lawrence-Score	25,44 % 47.098/185.149
1.1.2	ID: 20_22001 Ruheschmerz und 4-10 Punkte im modifizierten Kellgren-Lawrence-Score	74,38 % 137.722/185.149
1.1.3	ID: 20_22002 Belastungsschmerz und Grad 3-5 der erosiven Gelenkzerstörung nach Larsen-Dale-Eek	0,23 % 430/185.149
1.1.4	ID: 20_22003 Ruheschmerz und Grad 3-5 der erosiven Gelenkzerstörung nach Larsen-Dale-Eek	1,11 % 2.062/185.149
1.1.5	ID: 20_22004 stattgefundene Voroperation mit osteosynthetischer Versorgung einer kniegelenksnahen Fraktur und aktuelle Implantation einer Endoprothese nach Metallentfernung	x % ≤3/185.149

## 54021: Indikation zur unikondylären Schlittenprothese

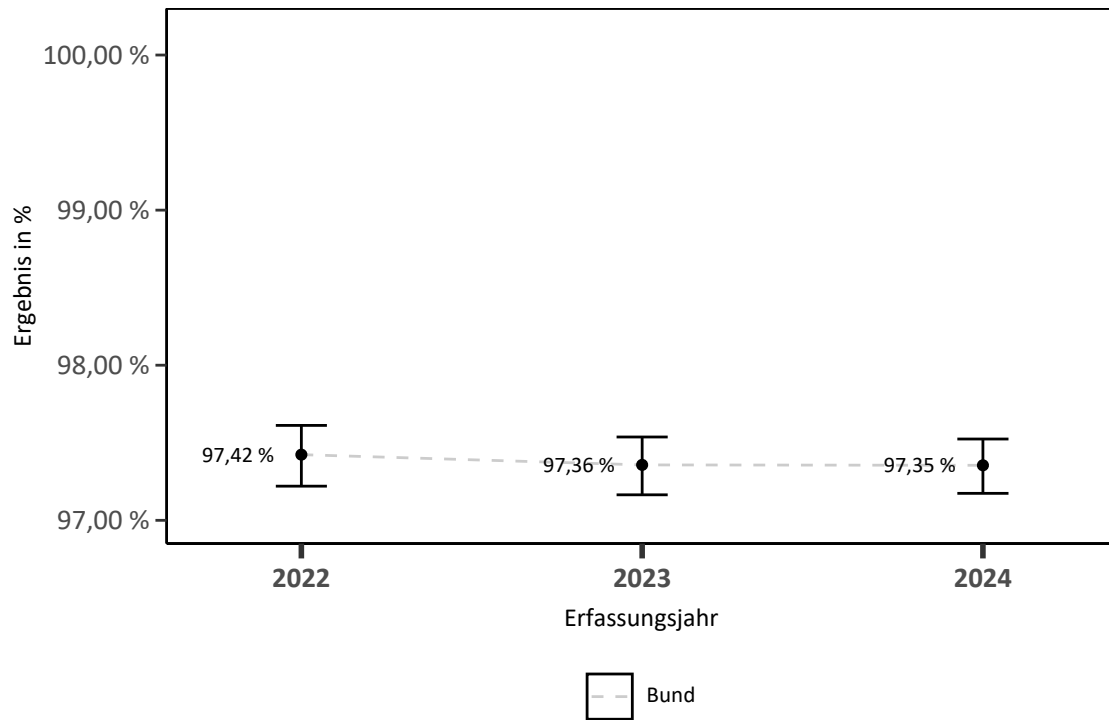
<b>Qualitätsziel</b>	Möglichst oft eine angemessene Indikation
<b>Art des Wertes</b>	Qualitätsindikator
<b>Grundgesamtheit</b>	Alle Erstimplantationen von unikondylären Schlittenprothesen bei Patientinnen und Patienten ab 18 Jahren. Ausgeschlossen werden - Erstimplantationen mit Fraktur des proximalen Endes der Tibia (S82.1*) oder einer distalen Fraktur des Femurs (S72.4) im Rahmen eines akut eingetretenen traumatischen Ereignisses, die nicht nach Einsetzen der Prothese bzw. des Implantats (M96.6) entstanden sind - Behandlungsfälle mit Versorgung bei Polytrauma
<b>Zähler</b>	Eingriffe bei Patientinnen und Patienten, die das Kriterium Schmerzen und mindestens 3 Punkte im modifizierten Kellgren-Lawrence-Score bezogen auf das betroffene Kompartiment erfüllen und mit intakten übrigen Gelenkkompartimenten ODER Eingriffe bei Patientinnen und Patienten mit einer in der Bildgebung nachgewiesenen Osteonekrose am Kniegelenk
<b>Referenzbereich</b>	Nicht definiert
<b>Datenquellen</b>	QS-Daten
<b>Berichtszeitraum</b>	Quartal 1/2024 bis Quartal 4/2024

### Detaillergebnisse

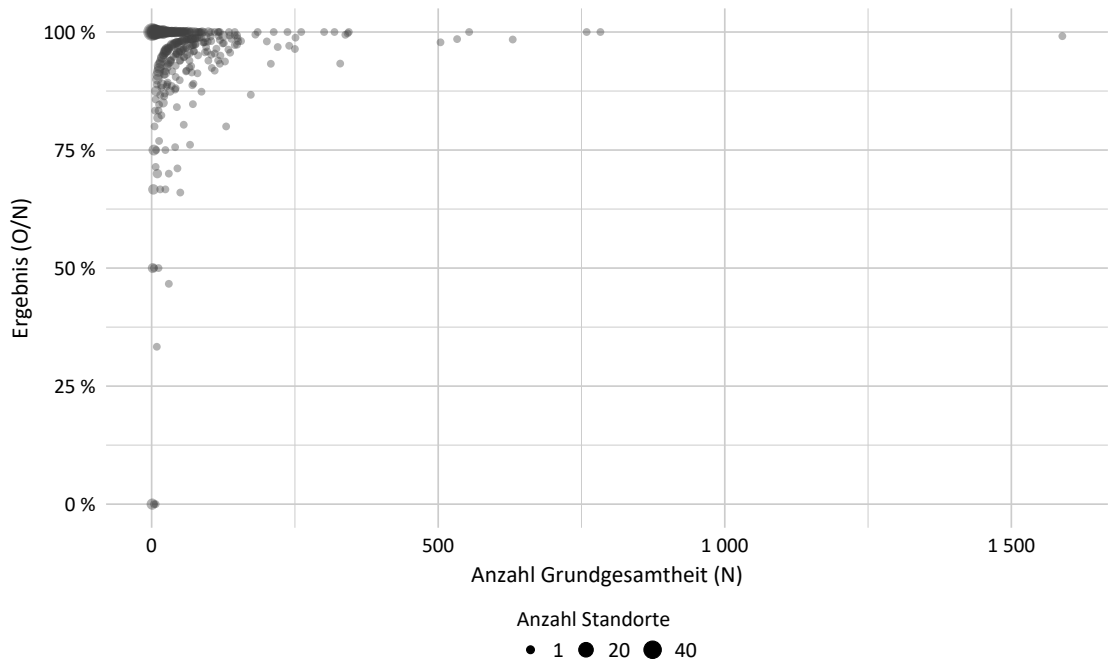
Dimension		Ergebnis O/N	Ergebnis in %	Vertrauensbereich in %
Bund	2022	24.539 / 25.188	97,42	97,22 - 97,61
	2023	27.741 / 28.494	97,36	97,16 - 97,54
	2024	31.431 / 32.285	97,35	97,17 - 97,52

## Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse differenziert nach Anzahl Grundgesamtheit je Leistungserbringer



Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in %	Maximum in %	Median in %
2024	785	0	0,00	100,00	100,00

## Details zu den Ergebnissen

Nummer	Beschreibung	Ergebnis Bund (gesamt)
2.1	<b>ID: 54021</b> <b>Indikation zur unikondylären Schlittenprothese</b>	97,35 % 31.431/32.285
2.1.1	ID: 20_22005 Belastungsschmerz und mind. 3 Punkte im modifizierten Kellgren-Lawrence-Score und intakte übrige Gelenkkompartimente	31,81 % 9.997/31.431
2.1.2	ID: 20_22006 Ruheschmerz und mind. 3 Punkte im modifizierten Kellgren-Lawrence-Score und intakte übrige Gelenkkompartimente	67,84 % 21.323/31.431

Nummer	Beschreibung	Ergebnis Bund (gesamt)
2.2	ID: 20_22007 Intakte übrige Gelenkkompartimente bei allen unikondylären Schlittenprothesen (ohne Frakturen)	98,81 % 31.901/32.285



## 54022: Indikation zum Knieendoprothesen-Wechsel bzw. - Komponentenwechsel

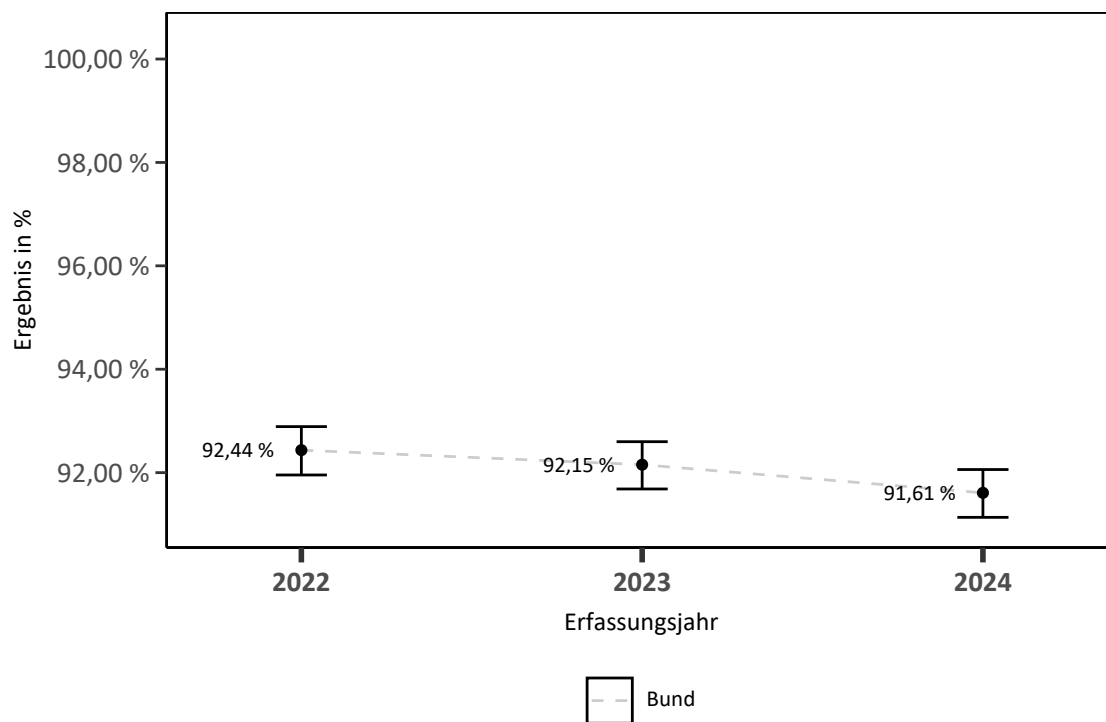
<b>Qualitätsziel</b>	Möglichst oft eine angemessene Indikation
<b>Art des Wertes</b>	Qualitätsindikator
<b>Grundgesamtheit</b>	Alle Knieendoprothesen-Wechsel bzw. -Komponentenwechsel bei Patientinnen und Patienten ab 18 Jahren. Ausgeschlossen werden Behandlungsfälle mit Versorgung bei Polytrauma
<b>Zähler</b>	<p>Eingriffe bei Patientinnen und Patienten mit:</p> <p>Endoprothesen(sub)luxation            ODER            Implantatbruch            ODER            Periprothetische Fraktur            ODER            Knochendefekt Femur            ODER            Knochendefekt Tibia            ODER            mindestens einem Schmerzkriterium und mindestens eines der folgenden spezifischen klinischen/röntgenologischen Kriterien: Implantatfehlage/Malrotation, Implantatwanderung, Lockerung der Femur-Komponente, Lockerung der Tibia-Komponente, Lockerung der Patella-Komponente, Instabilität des Gelenks, bei Schlittenprothese oder Teilersatzprothese: Zunahme der Arthrose, Patellaneekrose, Patellaluxation, Patellaschmerz            ODER            mindestens einem Schmerzkriterium und einem positiven mikrobiologischem Kriterium            ODER            Entzündungszeichen im Labor und einem positiven mikrobiologischem Kriterium            ODER            einer in der Bildgebung nachgewiesenen Osteonekrose am Kniegelenk</p>
<b>Referenzbereich</b>	Nicht definiert
<b>Datenquellen</b>	QS-Daten
<b>Berichtszeitraum</b>	Quartal 1/2024 bis Quartal 4/2024

### Detaillergebnisse

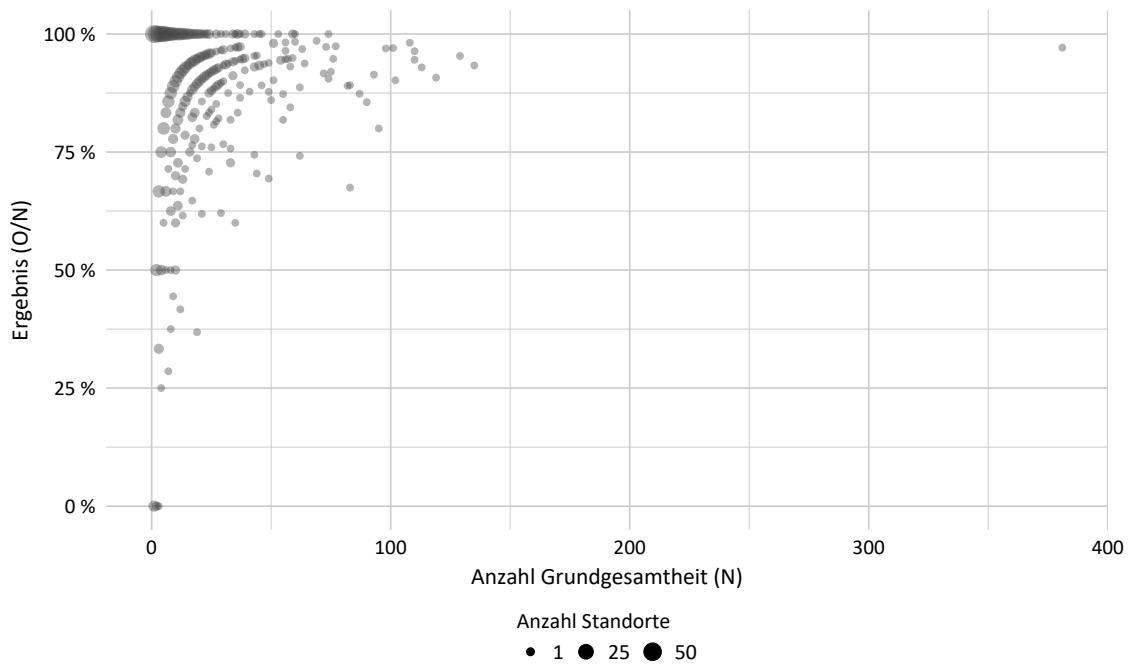
Dimension		Ergebnis O/N	Ergebnis in %	Vertrauensbereich in %
Bund	2022	11.352 / 12.281	92,44	91,95 - 92,89
	2023	12.238 / 13.280	92,15	91,68 - 92,60
	2024	12.675 / 13.836	91,61	91,14 - 92,06

## Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse differenziert nach Anzahl Grundgesamtheit je Leistungserbringer



Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in %	Maximum in %	Median in %
2024	885	0	0,00	100,00	97,03

## Details zu den Ergebnissen

Nummer	Beschreibung	Ergebnis Bund (gesamt)
3.1	<b>ID: 54022</b> <b>Indikation zum Knieendoprothesen-Wechsel bzw. -</b> <b>Komponentenwechsel</b>	91,61 % 12.675/13.836
3.1.1	Angemessene Indikation nach Art des Eingriffs	
3.1.1.1	ID: 20_22008 bei einzeitigem Wechsel	92,26 % 10.897/11.811
3.1.1.2	ID: 20_22009 bei zweizeitigem Wechsel	87,80 % 1.778/2.025
3.1.2	Indikationsgruppen	
3.1.2.1	ID: 20_22021 Endoprothesen(sub)luxation	3,09 % 392/12.675
3.1.2.2	ID: 20_22038 Implantatbruch	1,90 % 241/12.675
3.1.2.3	ID: 20_22039 Periprothetische Fraktur	10,01 % 1.269/12.675
3.1.2.4	ID: 20_22040 Knochendefekt Femur oder Tibia	18,37 % 2.328/12.675
3.1.2.5	ID: 20_22049 mindestens ein Schmerzkriterium und mindestens ein spezifisches klinisches/röntgenologisches Kriterium ohne Implantatbruch, periprothetische Fraktur, Knochendefekt Femur oder Tibia	80,69 % 10.228/12.675
3.1.2.6	ID: 20_22050 mindestens ein Schmerzkriterium und ein positives mikrobiologisches Kriterium	14,19 % 1.799/12.675
3.1.2.7	ID: 20_22051 Entzündungszeichen im Labor und positives mikrobiologisches Kriterium	12,78 % 1.620/12.675

<b>3.1.3 Indikationsgruppen nach Art des Eingriffs:</b> <b>Ergebnis Bund (gesamt)</b>	<b>Einzeitiger Wechsel</b>	<b>Zweizeitiger Wechsel</b>
Endoprothesen(sub)luxation	ID: 20_22053 3,38 % 368/10.897	ID: 20_22099 1,35 % 24/1.778
mindestens ein Schmerzkriterium und mindestens ein klinisches/röntgenologisches Kriterium	ID: 20_22063 85,96 % 9.367/10.897	ID: 20_22109 48,43 % 861/1.778

3.1.3 Indikationsgruppen nach Art des Eingriffs: Ergebnis Bund (gesamt)	Einzeitiger Wechsel	Zweizeitiger Wechsel
mindestens ein Schmerzkriterium und ein positives mikrobiologisches Kriterium	ID: 20_22064 6,00 % 654/10.897	ID: 20_22110 64,40 % 1.145/1.778
Entzündungszeichen im Labor und positives mikrobiologisches Kriterium	ID: 20_22065 4,89 % 533/10.897	ID: 20_22111 61,14 % 1.087/1.778

Gruppe: Allgemeine Komplikationen

Qualitätsziel	Selten allgemeine Komplikationen
---------------	----------------------------------

54123: Allgemeine Komplikationen bei elektiver Knieendoprothesen-Erstimplantation

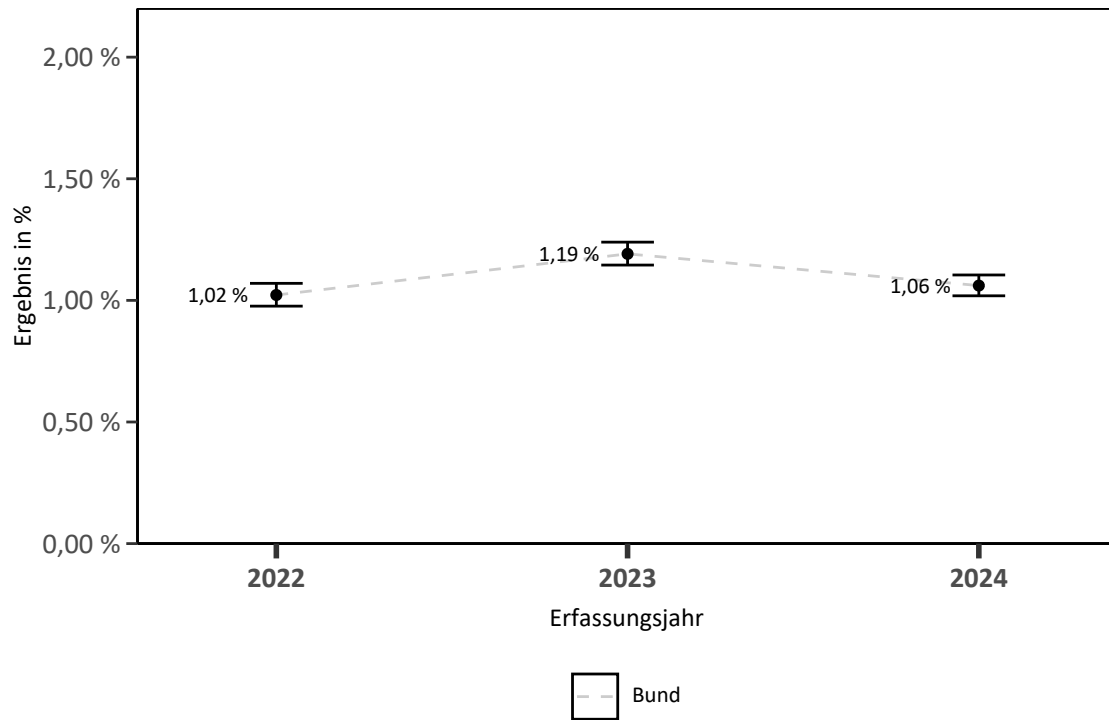
Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen und Patienten ab 18 Jahren mit elektiver Knieendoprothesen-Erstimplantation. Ausgeschlossen werden Behandlungsfälle mit Versorgung bei Polytrauma
Zähler	Patientinnen und Patienten, bei denen mindestens eine allgemeine behandlungsbedürftige Komplikation auftrat
Referenzbereich	Nicht definiert
Datenquellen	QS-Daten
Berichtszeitraum	Quartal 1/2024 bis Quartal 4/2024

Detailergebnisse

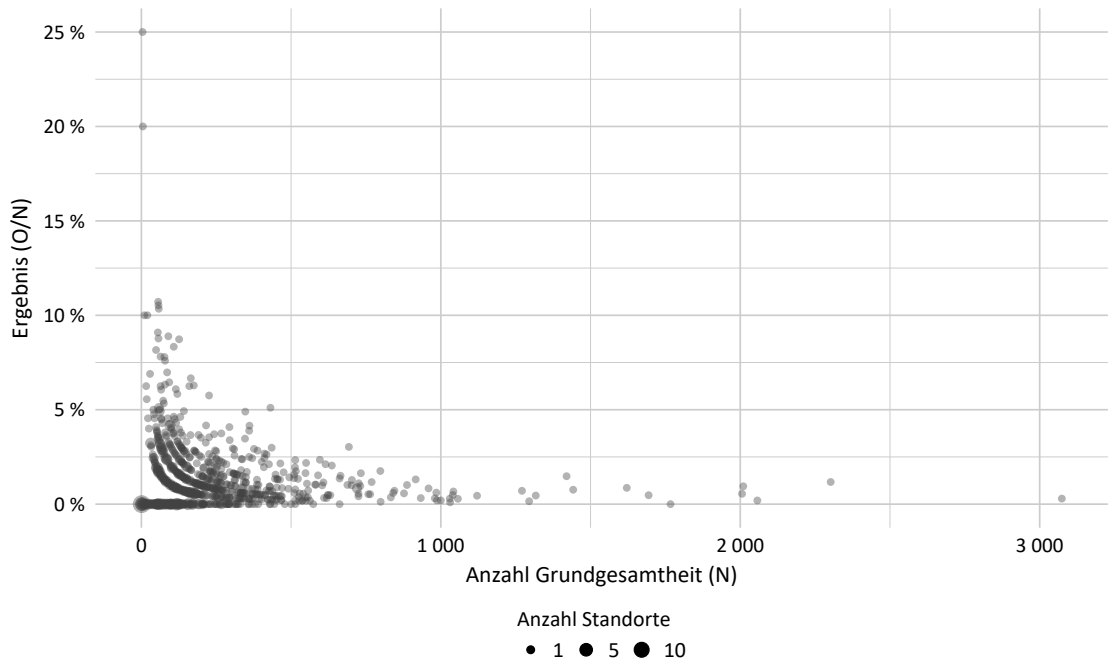
Dimension		Ergebnis O/N	Ergebnis in %	Vertrauensbereich in %
Bund	2022	1.809 / 176.993	1,02	0,98 - 1,07
	2023	2.427 / 203.718	1,19	1,15 - 1,24
	2024	2.340 / 220.596	1,06	1,02 - 1,10

## Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse differenziert nach Anzahl Grundgesamtheit je Leistungserbringer



Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in %	Maximum in %	Median in %
2024	961	0	0,00	25,00	0,85



50481: Allgemeine Komplikationen bei Knieendoprothesen-Wechsel bzw. -  
Komponentenwechsel

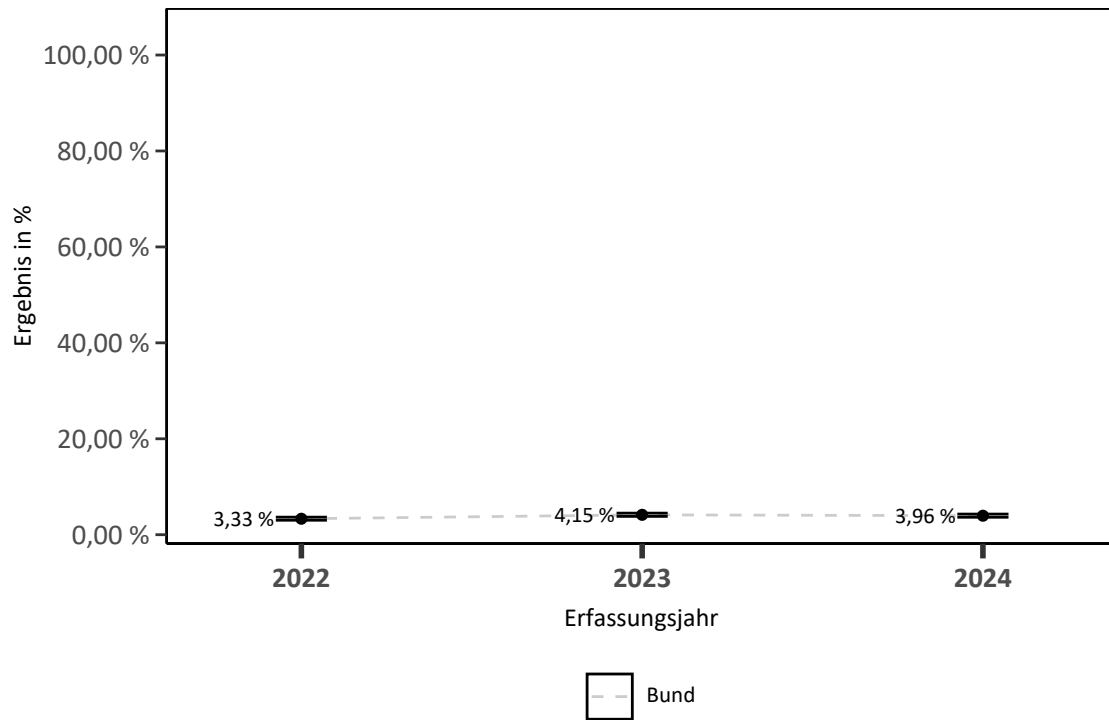
Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen und Patienten ab 18 Jahren mit ein- oder zweizeitigem Knieendoprothesen-Wechsel bzw. -Komponentenwechsel. Ausgeschlossen werden Behandlungsfälle mit Versorgung bei Polytrauma
Zähler	Patientinnen und Patienten, bei denen mindestens eine allgemeine behandlungsbedürftige Komplikation auftrat
Referenzbereich	Nicht definiert
Datenquellen	QS-Daten
Berichtszeitraum	Quartal 1/2024 bis Quartal 4/2024

Detailergebnisse

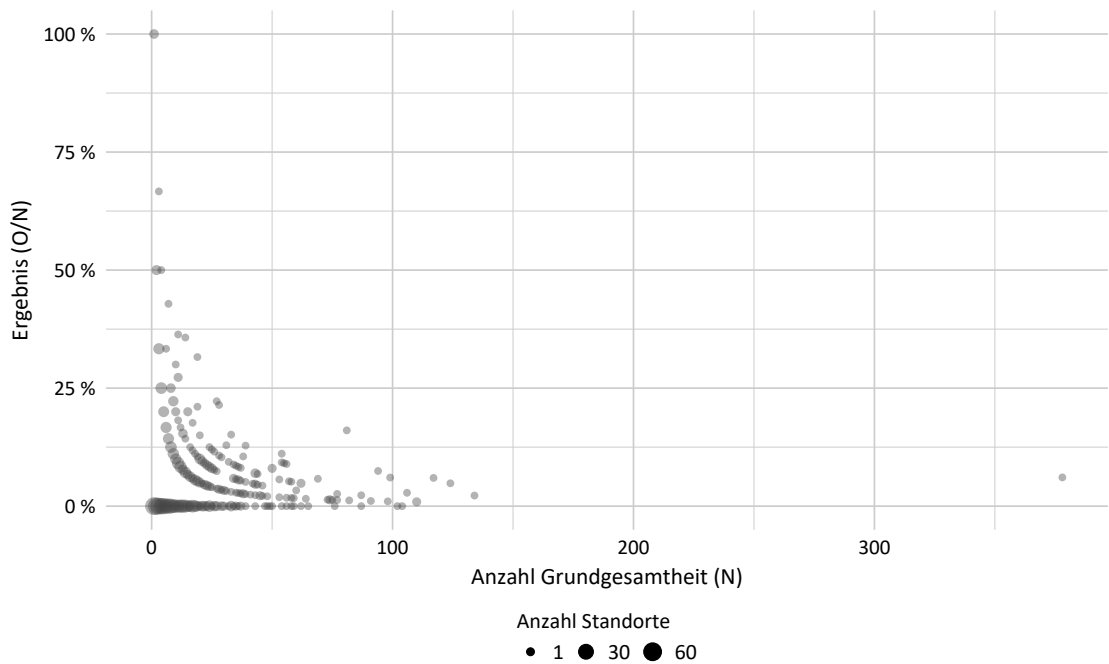
Dimension		Ergebnis O/N	Ergebnis in %	Vertrauensbereich in %
Bund	2022	401 / 12.057	3,33	3,02 - 3,66
	2023	541 / 13.051	4,15	3,82 - 4,50
	2024	539 / 13.616	3,96	3,64 - 4,30

## Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse differenziert nach Anzahl Grundgesamtheit je Leistungserbringer



Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in %	Maximum in %	Median in %
2024	885	0	0,00	100,00	0,00

## Details zu den Ergebnissen

Nummer	Beschreibung	Ergebnis Bund (gesamt)
4.1	ID: 20_22137 Allgemeine postoperative Komplikationen ohne sonstige Komplikationen <sup>2</sup>	1,23 % 2.879/234.212
4.1.1	<b>ID: 54123</b> <b>bei elektiver Erstimplantation</b>	1,06 % 2.340/220.596
4.1.2	<b>ID: 50481</b> <b>bei Wechsel bzw. -Komponentenwechsel</b>	3,96 % 539/13.616

<sup>2</sup> bezogen auf den ersten Eingriff

Nummer	Beschreibung	Ergebnis Bund (gesamt)
4.2	Allgemeine postoperative Komplikationen von elektiven Erstimplantationen, Wechsel bzw. Komponentenwechsel <sup>3</sup>	
4.2.1	ID: 20_22138 Mindestens eine allgemeine postoperative Komplikation ohne sonstige Komplikationen	1,23 % 2.879/234.212
4.2.2	ID: 20_22140 Pneumonie	0,15 % 348/234.212
4.2.3	ID: 20_22141 behandlungsbedürftige kardiovaskuläre Komplikation(en)	0,34 % 805/234.212
4.2.4	ID: 20_22142 tiefe Bein-/Beckenvenenthrombose	0,14 % 331/234.212
4.2.5	ID: 20_22143 Lungenembolie	0,13 % 296/234.212
4.2.6	ID: 20_22144 katheterassoziierte Harnwegsinfektion	0,15 % 353/234.212
4.2.7	ID: 20_22145 Schlaganfall	0,05 % 124/234.212
4.2.8	ID: 20_22146 akute gastrointestinale Blutung	0,04 % 101/234.212
4.2.9	ID: 20_22147 akute Niereninsuffizienz	0,34 % 806/234.212
4.2.10	ID: 20_22148 sonstige allgemeine behandlungsbedürftige Komplikationen <sup>4</sup>	1,39 % 3.249/234.212

<sup>3</sup> bezogen auf den ersten Eingriff

<sup>4</sup> Wird nicht im Zähler des Qualitätsindikators eingeschlossen

<b>4.3 Allgemeine postoperative Komplikationen (bezogen auf den ersten Eingriff) Ergebnis Bund (gesamt)</b>	<b>Alle Eingriffsarten</b>	<b>Erstimplantation</b>	<b>Einzeitiger Wechsel</b>	<b>Zweizeitiger Wechsel</b>
Pneumonie	ID: 20_22496 0,15 % 348/234.212	ID: 20_22151 0,12 % 268/220.596	ID: 20_22160 0,53 % 62/11.618	ID: 20_22169 0,90 % 18/1.998
behandlungsbedürftige kardiovaskuläre Komplikation(en)	ID: 20_22497 0,34 % 805/234.212	ID: 20_22152 0,27 % 595/220.596	ID: 20_22161 1,37 % 159/11.618	ID: 20_22170 2,55 % 51/1.998
tiefe Bein-/Beckenvenenthrombose	ID: 20_22498 0,14 % 331/234.212	ID: 20_22153 0,14 % 305/220.596	ID: 20_22162 0,20 % 23/11.618	ID: 20_22171 x % ≤3/1.998
Lungenembolie	ID: 20_22499 0,13 % 296/234.212	ID: 20_22154 0,10 % 231/220.596	ID: 20_22163 0,46 % 53/11.618	ID: 20_22172 0,60 % 12/1.998
katheterassoziierte Harnwegsinfektion	ID: 20_22500 0,15 % 353/234.212	ID: 20_22155 0,12 % 269/220.596	ID: 20_22164 0,56 % 65/11.618	ID: 20_22173 0,95 % 19/1.998
Schlaganfall	ID: 20_22501 0,05 % 124/234.212	ID: 20_22156 0,05 % 106/220.596	ID: 20_22165 0,14 % 16/11.618	ID: 20_22174 x % ≤3/1.998
akute gastrointestinale Blutung	ID: 20_22502 0,04 % 101/234.212	ID: 20_22157 0,04 % 86/220.596	ID: 20_22166 0,12 % 14/11.618	ID: 20_22175 x % ≤3/1.998
akute Niereninsuffizienz	ID: 20_22503 0,34 % 806/234.212	ID: 20_22158 0,31 % 682/220.596	ID: 20_22167 0,77 % 89/11.618	ID: 20_22176 1,75 % 35/1.998
gesamt	ID: 20_22504 1,23 % 2.879/234.212	ID: 20_22493 1,06 % 2.340/220.596	ID: 20_22494 3,59 % 417/11.618	ID: 20_22495 6,11 % 122/1.998
Sonstige allgemeine behandlungsbedürftige Komplikationen	ID: 20_22505 1,39 % 3.249/234.212	ID: 20_22159 1,18 % 2.605/220.596	ID: 20_22168 4,20 % 488/11.618	ID: 20_22177 7,81 % 156/1.998

Gruppe: Spezifische Komplikationen

Qualitätsziel	Selten spezifische Komplikationen
---------------	-----------------------------------

54124: Spezifische Komplikationen bei elektiver Knieendoprothesen-Erstimplantation

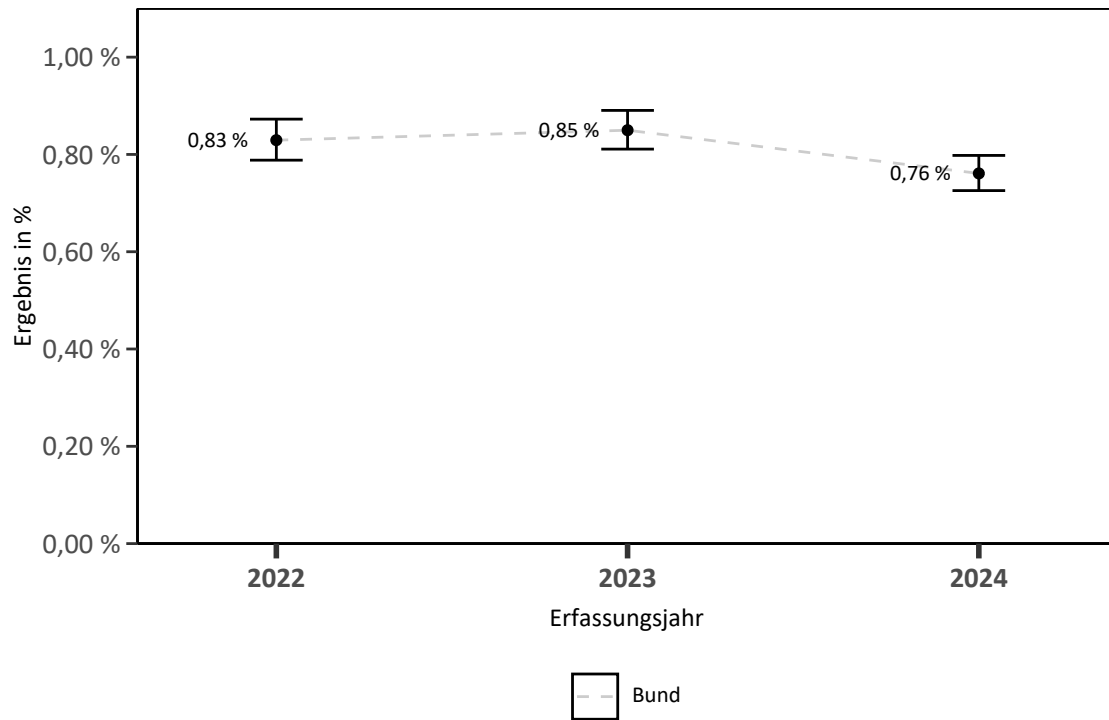
Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle elektiven Knieendoprothesen-Erstimplantationen bei Patientinnen und Patienten ab 18 Jahren. Ausgeschlossen werden Behandlungsfälle mit Versorgung bei Polytrauma
Zähler	Eingriffe, bei denen mindestens eine spezifische behandlungsbedürftige Komplikation auftrat
Referenzbereich	Nicht definiert
Datenquellen	QS-Daten
Berichtszeitraum	Quartal 1/2024 bis Quartal 4/2024

Detailergebnisse

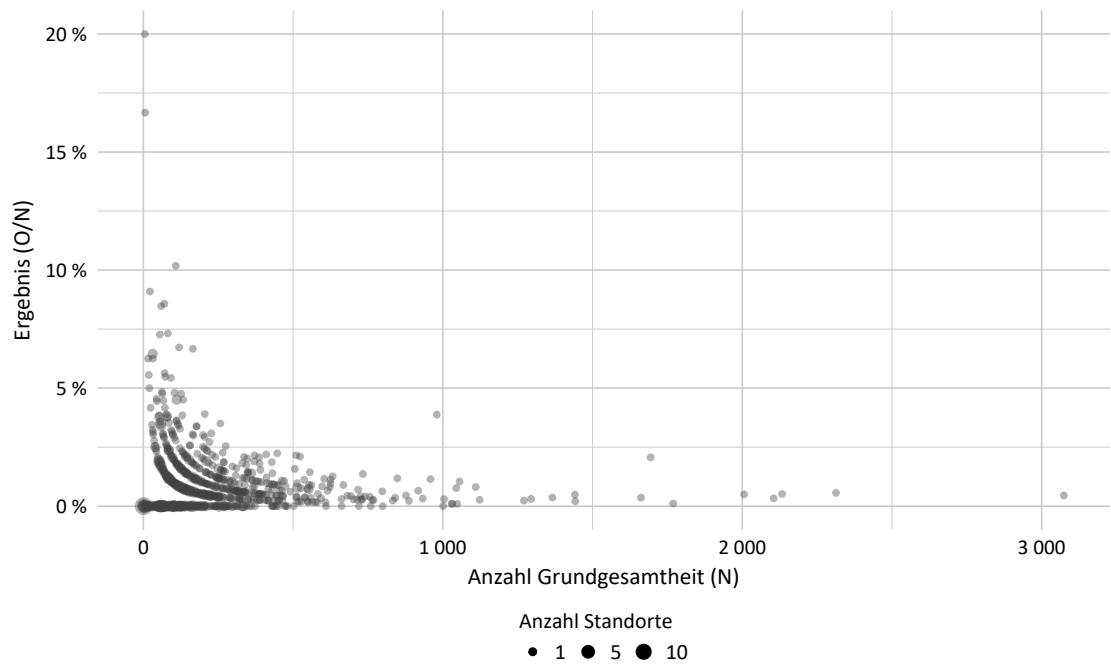
Dimension		Ergebnis O/N	Ergebnis in %	Vertrauensbereich in %
Bund	2022	1.475 / 177.855	0,83	0,79 - 0,87
	2023	1.742 / 204.986	0,85	0,81 - 0,89
	2024	1.687 / 221.685	0,76	0,73 - 0,80

## Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse differenziert nach Anzahl Grundgesamtheit je Leistungserbringer



Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in %	Maximum in %	Median in %
2024	961	0	0,00	20,00	0,57



54125: Spezifische Komplikationen bei Knieendoprothesen-Wechsel bzw. -  
Komponentenwechsel

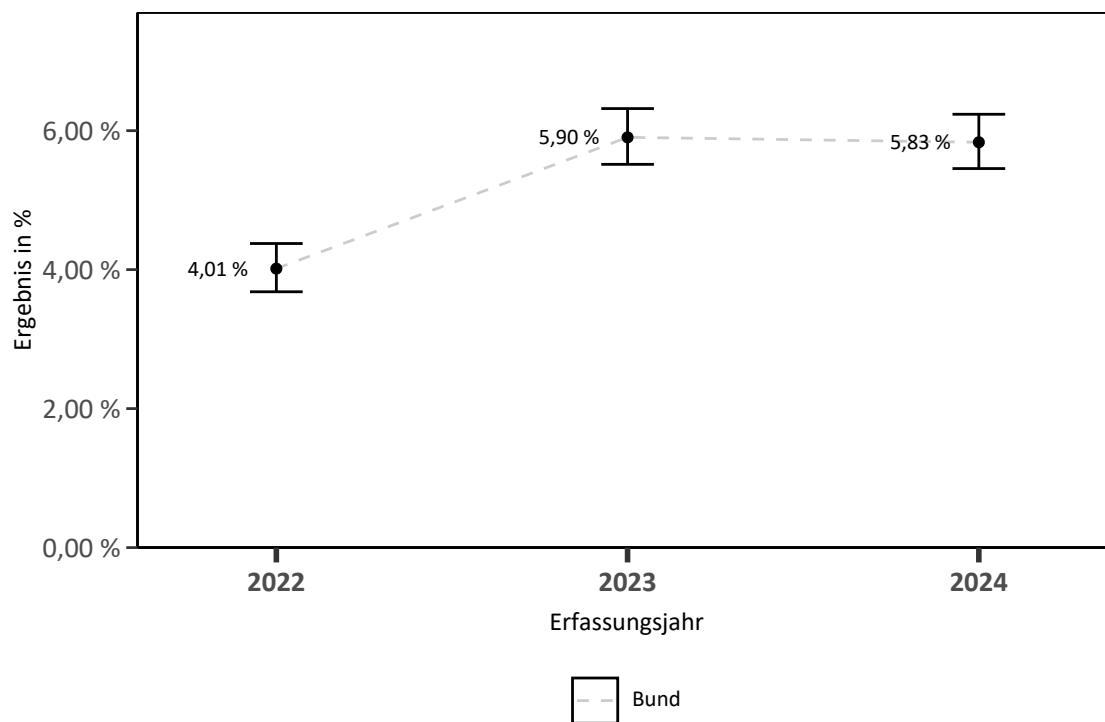
Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle Reimplantationen im Rahmen eines einzeitigen oder zweizeitigen Wechsels bei Patientinnen und Patienten ab 18 Jahren. Ausgeschlossen werden Behandlungsfälle mit Versorgung bei Polytrauma
Zähler	Eingriffe, bei denen mindestens eine spezifische behandlungsbedürftige Komplikation auftrat
Referenzbereich	Nicht definiert
Datenquellen	QS-Daten
Berichtszeitraum	Quartal 1/2024 bis Quartal 4/2024

Detailergebnisse

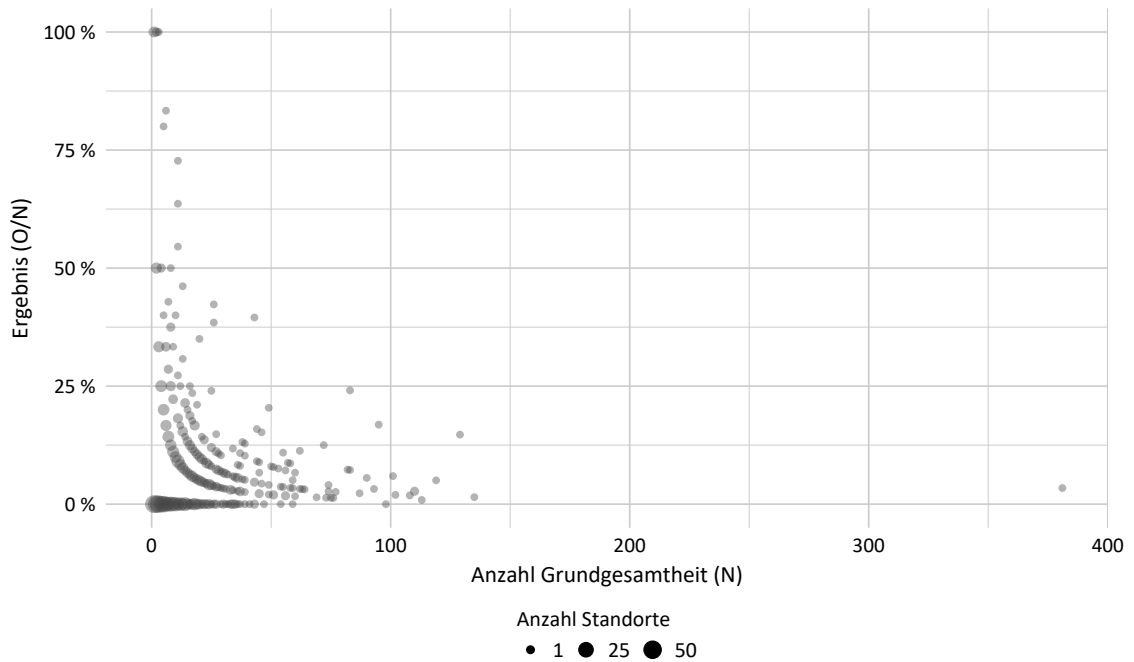
Dimension		Ergebnis O/N	Ergebnis in %	Vertrauensbereich in %
Bund	2022	493 / 12.281	4,01	3,68 - 4,38
	2023	784 / 13.280	5,90	5,52 - 6,32
	2024	807 / 13.836	5,83	5,45 - 6,24

## Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse differenziert nach Anzahl Grundgesamtheit je Leistungserbringer



Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in %	Maximum in %	Median in %
2024	885	0	0,00	100,00	0,00

## Details zu den Ergebnissen

Nummer	Beschreibung	Ergebnis Bund (gesamt)
5.1	ID: 20_22178 Spezifische Komplikationen ohne sonstige Komplikationen, ungeplante Folge-OP und oberflächliche Wundinfektion	1,06 % 2.494/235.521
5.1.1	<b>ID: 54124 bei elektiver Erstimplantation</b>	0,76 % 1.687/221.685
5.1.2	<b>ID: 54125 bei Wechsel bzw. -Komponentenwechsel</b>	5,83 % 807/13.836

Nummer	Beschreibung	Ergebnis Bund (gesamt)
5.2	Spezifische Komplikationen	
5.2.1	ID: 20_22179 Mindestens eine spezifische Komplikation ohne sonstige Komplikationen, ungeplante Folge-OP und oberflächliche Wundinfektion	1,06 % 2.494/235.521
5.2.2	ID: 20_22180 primäre Implantatfehlage	0,06 % 146/235.521
5.2.3	ID: 20_22181 sekundäre Implantatdislokation	0,03 % 70/235.521
5.2.4	ID: 20_22182 revisionsbedürftige Instabilität des künstlichen Gelenks (inklusive (Sub)Luxation)	0,07 % 155/235.521
5.2.5	ID: 20_22183 Patellafehlstellung, revisionsbedürftige Subluxation oder Luxation der Patella	0,02 % 54/235.521
5.2.6	ID: 20_22184 revisionsbedürftige Nachblutung/Wundhämatom	0,25 % 593/235.521
5.2.7	ID: 20_23000 revisionsbedürftige prolongierte Wundsekretion, Serom oder Gelenkerguss	0,15 % 343/235.521
5.2.8	ID: 20_22185 Gefäßläsion	0,03 % 61/235.521
5.2.9	ID: 20_22186 bei Entlassung persistierender motorischer Nervenschaden	0,06 % 152/235.521
5.2.10	ID: 20_22187 periprothetische Fraktur	0,19 % 453/235.521
5.2.11	ID: 20_22188 Wunddehiszenz	0,15 % 357/235.521

Nummer	Beschreibung	Ergebnis Bund (gesamt)
5.2.12	ID: 20_22189 sekundäre Nekrose der Wundränder	0,03 % 72/235.521
5.2.13	ID: 20_22191 Ruptur der Quadrizepssehne/Ligamentum patellae	0,06 % 135/235.521
5.2.14	ID: 20_22192 Fraktur der Patella	0,01 % 16/235.521
5.2.15	ID: 20_22193 sonstige spezifische behandlungsbedürftige Komplikationen <sup>5</sup>	1,55 % 3.653/235.521
5.2.16	ID: 20_22194 postoperative Wundinfektion	0,15 % 364/235.521
5.2.16.1	ID: 20_22195 A1 (oberflächliche Wundinfektion) <sup>6</sup>	28,85 % 105/364
5.2.16.2	ID: 20_22196 A2 (tiefe Wundinfektion)	51,10 % 186/364
5.2.16.3	ID: 20_22197 A3 (Infektion von Organen und Körperhöhlen im Operationsgebiet)	20,05 % 73/364
5.2.17	ID: 20_22198 ungeplante Folge-OP aufgrund von Komplikationen <sup>7</sup>	0,77 % 1.824/235.521

<sup>5</sup> Wird nicht im Zähler des Qualitätsindikators eingeschlossen

<sup>6</sup> Wird nicht im Zähler des Qualitätsindikators eingeschlossen

<sup>7</sup> Wird nicht im Zähler des Qualitätsindikators eingeschlossen

5.3 Spezifische Komplikationen Ergebnis Bund (gesamt)	alle Eingriffsarten	Erstimplantation	Einzeitiger Wechsel	Zweizeitiger Wechsel
primäre Implantatfehlage	ID: 20_22473 0,06 % 146/235.521	ID: 20_22199 0,02 % 51/221.685	ID: 20_22218 0,68 % 80/11.811	ID: 20_22237 0,74 % 15/2.025
sekundäre Implantatdislokation	ID: 20_22474 0,03 % 70/235.521	ID: 20_22200 0,01 % 25/221.685	ID: 20_22219 0,34 % 40/11.811	ID: 20_22238 0,25 % 5/2.025
revisionsbedürftige Instabilität des künstlichen Gelenks (inklusive (Sub)Luxation)	ID: 20_23001 0,07 % 155/235.521	ID: 20_23003 0,04 % 86/221.685	ID: 20_23005 0,53 % 63/11.811	ID: 20_23007 0,30 % 6/2.025
Patellafehlstellung, revisionsbedürftige Subluxation oder Luxation der Patella	ID: 20_22476 0,02 % 54/235.521	ID: 20_22202 0,01 % 31/221.685	ID: 20_22221 0,15 % 18/11.811	ID: 20_22240 0,25 % 5/2.025

<b>5.3 Spezifische Komplikationen Ergebnis Bund (gesamt)</b>	<b>alle Eingriffsarten</b>	<b>Erstimplantation</b>	<b>Einzeitiger Wechsel</b>	<b>Zweizeitiger Wechsel</b>
revisionsbedürftige Nachblutung/Wundhäma- tom	ID: 20_22477 0,25 % 593/235.521	ID: 20_22203 0,20 % 451/221.685	ID: 20_22222 0,85 % 100/11.811	ID: 20_22241 2,07 % 42/2.025
revisionsbedürftige prolongierte Wundsekretion, Serom oder Gelenkerguss	ID: 20_23002 0,15 % 343/235.521	ID: 20_23004 0,10 % 223/221.685	ID: 20_23006 0,65 % 77/11.811	ID: 20_23008 2,12 % 43/2.025
Gefäßläsion	ID: 20_22478 0,03 % 61/235.521	ID: 20_22204 0,02 % 48/221.685	ID: 20_22223 0,09 % 11/11.811	ID: 20_22242 x % ≤3/2.025
bei Entlassung persistierender motorischer Nervenschaden	ID: 20_22479 0,06 % 152/235.521	ID: 20_22205 0,06 % 134/221.685	ID: 20_22224 0,11 % 13/11.811	ID: 20_22243 0,25 % 5/2.025
periprotektische Fraktur	ID: 20_22480 0,19 % 453/235.521	ID: 20_22206 0,13 % 287/221.685	ID: 20_22225 1,13 % 133/11.811	ID: 20_22244 1,63 % 33/2.025
Wunddehiszenz	ID: 20_22481 0,15 % 357/235.521	ID: 20_22207 0,12 % 256/221.685	ID: 20_22226 0,53 % 63/11.811	ID: 20_22245 1,88 % 38/2.025
sekundäre Nekrose der Wundränder	ID: 20_22482 0,03 % 72/235.521	ID: 20_22208 0,02 % 37/221.685	ID: 20_22227 0,17 % 20/11.811	ID: 20_22246 0,74 % 15/2.025
Ruptur der Quadrizepssehne/Ligame- ntum patellae	ID: 20_22484 0,06 % 135/235.521	ID: 20_22210 0,04 % 99/221.685	ID: 20_22229 0,20 % 24/11.811	ID: 20_22248 0,59 % 12/2.025
Fraktur der Patella	ID: 20_22485 0,01 % 16/235.521	ID: 20_22211 0,01 % 13/221.685	ID: 20_22230 x % ≤3/11.811	ID: 20_22249 x % ≤3/2.025
postoperative Wundinfektion	ID: 20_22486 0,15 % 364/235.521	ID: 20_22213 0,09 % 209/221.685	ID: 20_22232 0,88 % 104/11.811	ID: 20_22251 2,52 % 51/2.025
gesamt	ID: 20_22487 1,09 % 2.559/235.521	ID: 20_22490 0,78 % 1.734/221.685	ID: 20_22491 5,22 % 617/11.811	ID: 20_22492 10,27 % 208/2.025
sonstige spezifische behandlungsbedürftige Komplikationen	ID: 20_22488 1,55 % 3.653/235.521	ID: 20_22212 1,14 % 2.526/221.685	ID: 20_22231 7,90 % 933/11.811	ID: 20_22250 9,58 % 194/2.025
ungeplante Folge-OP aufgrund von Komplikationen	ID: 20_22489 0,77 % 1.824/235.521	ID: 20_22217 0,57 % 1.268/221.685	ID: 20_22236 3,49 % 412/11.811	ID: 20_22255 7,11 % 144/2.025

54026: Beweglichkeit bei Entlassung

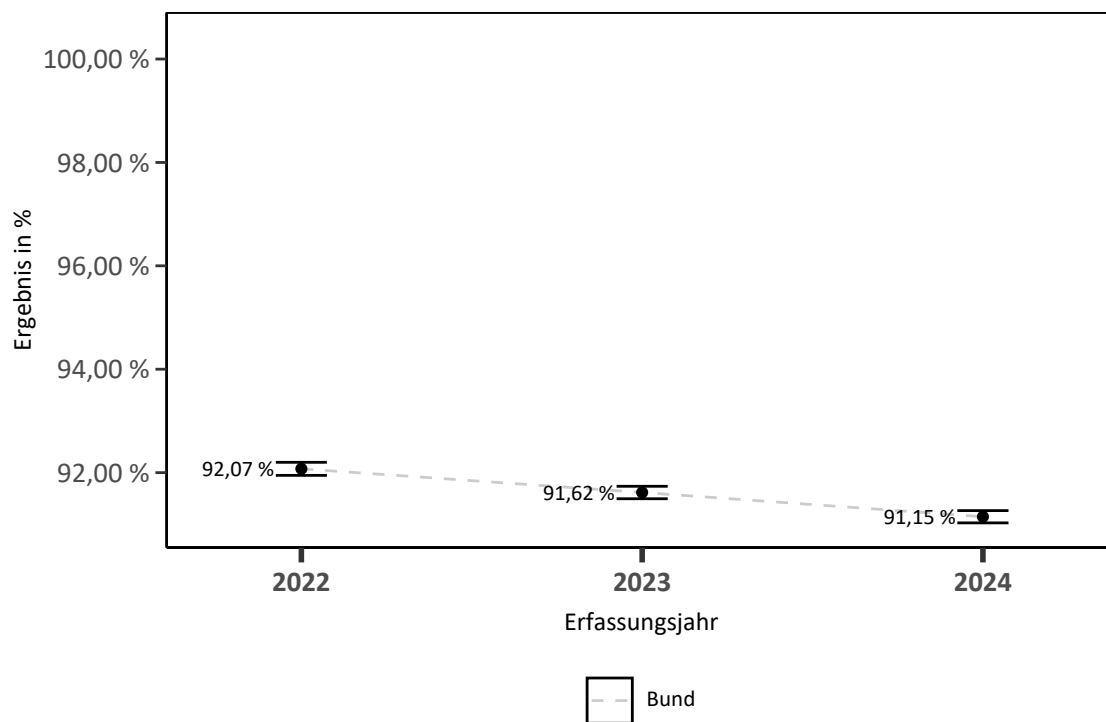
Qualitätsziel	Möglichst oft eine Beweglichkeit des Kniegelenks von 0-0-90 Grad bei Entlassung aus der akut-stationären Versorgung nach einer elektiven Erstimplantation einer Knieendoprothese
Art des Wertes	Transparenzkennzahl
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen und Patienten ab 18 Jahren mit elektiver Knieendoprothesen-Erstimplantation, die lebend entlassen wurden. Ausgeschlossen werden Behandlungsfälle mit Versorgung bei Polytrauma
Zähler	Patientinnen und Patienten, bei denen eine postoperative Beweglichkeit des Knies von 0-0-90 Grad erreicht wurde (Streckung mindestens 0 Grad, Beugung mindestens 90 Grad)
Datenquellen	QS-Daten
Berichtszeitraum	Quartal 1/2024 bis Quartal 4/2024

Detailergebnisse

Dimension		Ergebnis O/N	Ergebnis in %	Vertrauensbereich in %
Bund	2022	162.848 / 176.866	92,07	91,95 - 92,20
	2023	186.547 / 203.618	91,62	91,49 - 91,74
	2024	200.966 / 220.485	91,15	91,03 - 91,27

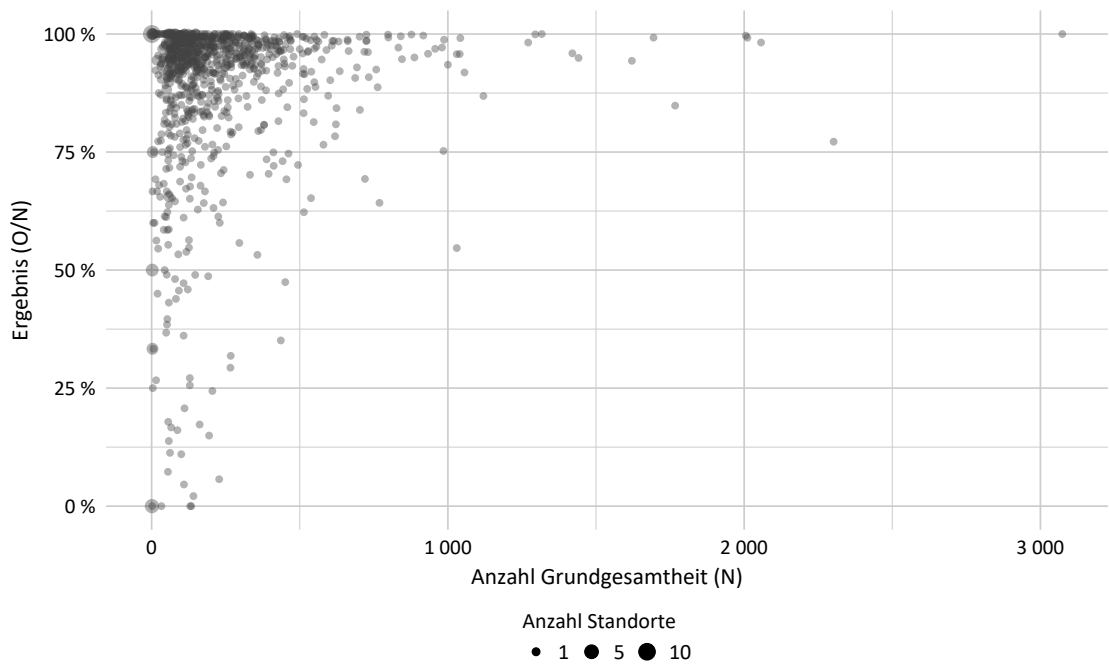
## Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre





Ergebnisse differenziert nach Anzahl Grundgesamtheit je Leistungserbringer



Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in %	Maximum in %	Median in %
2024	961	0	0,00	100,00	94,95

Details zu den Ergebnissen

Nummer	Beschreibung	Ergebnis Bund (gesamt)
6.1	ID: 54026 postoperative Beweglichkeit von mindestens 0-0-90-Grad nach elektiver Erstimplantation	91,15 % 200.966/220.485

6.2 Bewegungsausmaß passiv mit Neutral- Null-Methode Ergebnis Bund (gesamt)	Erstimplantation	Einzeitiger Wechsel	Zweizeitiger Wechsel	Gesamt
bestimmt	ID: 20_22384 98,07 % 216.341/220.609	ID: 20_22386 92,51 % 10.878/11.759	ID: 20_22388 89,71 % 1.805/2.012	ID: 20_22390 97,72 % 228.871/234.212
nicht bestimmt	ID: 20_22385 1,93 % 4.268/220.609	ID: 20_22387 7,49 % 881/11.759	ID: 20_22389 10,29 % 207/2.012	ID: 20_22391 2,28 % 5.341/234.212

## 54028: Gehunfähigkeit bei Entlassung

<b>Qualitätsziel</b>	Selten Einschränkung des Gehens bei Entlassung
<b>Art des Wertes</b>	Qualitätsindikator
<b>Grundgesamtheit</b>	<p>Alle Patientinnen und Patienten ab 18 Jahren mit einer Knieendoprothesen-Implantation oder einem Knieendoprothesen-Wechsel, die bei der Aufnahme gehfähig waren und lebend entlassen wurden.</p> <p>Ausgeschlossen werden Behandlungsfälle mit:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Versorgung bei Polytrauma</li> <li>- Verlegung in ein anderes Krankenhaus</li> <li>- Entlassung in eine geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung</li> </ul>
<b>Zähler</b>	Patientinnen und Patienten, die bei der Entlassung nicht selbstständig gehfähig waren
<b>O (observed)</b>	Beobachtete Anzahl an Patientinnen und Patienten mit Gehunfähigkeit bei Entlassung
<b>E (expected)</b>	Erwartete Anzahl an Patientinnen und Patienten mit Gehunfähigkeit bei Entlassung, risikoadjustiert nach logistischem KEP-Score für den Indikator mit der ID 54028
<b>Referenzbereich</b>	≤ 2,97 (95. Perzentil)
<b>Methode der Risikoadjustierung</b>	Logistische Regression
<b>Verwendete Risikofaktoren</b>	<p>Art des Eingriffs - Einzeitiger Wechsel</p> <p>Art des Eingriffs - Zweizeitiger Wechsel</p> <p>Geschlecht - männlich</p> <p>Alter bei Erstimplantation oder einzeitigem Wechsel - quadratisch ab 60 Jahren</p> <p>Alter bei zweizeitigem Wechsel - linear (Abweichung von 68)</p> <p>Implantation einer unikondylären Schlittenprothese</p> <p>ASA-Klassifikation 3</p> <p>ASA-Klassifikation 4</p> <p>Gehhilfen (bei Aufnahme) Unterarmgehstützen/Gehstock</p> <p>Gehhilfen (bei Aufnahme) Rollator/Gehbock</p> <p>Gehstrecke (bei Aufnahme) Gehen am Stück bis 500m oder bis 50m möglich</p> <p>Präoperative Wundkontaminationsklassifikation nach CDC - 2</p> <p>Präoperative Wundkontaminationsklassifikation nach CDC - 3</p> <p>Präoperative Wundkontaminationsklassifikation nach CDC - 4</p> <p>Periprothetische Fraktur</p>
<b>Datenquellen</b>	QS-Daten
<b>Berichtszeitraum</b>	Quartal 1/2024 bis Quartal 4/2024

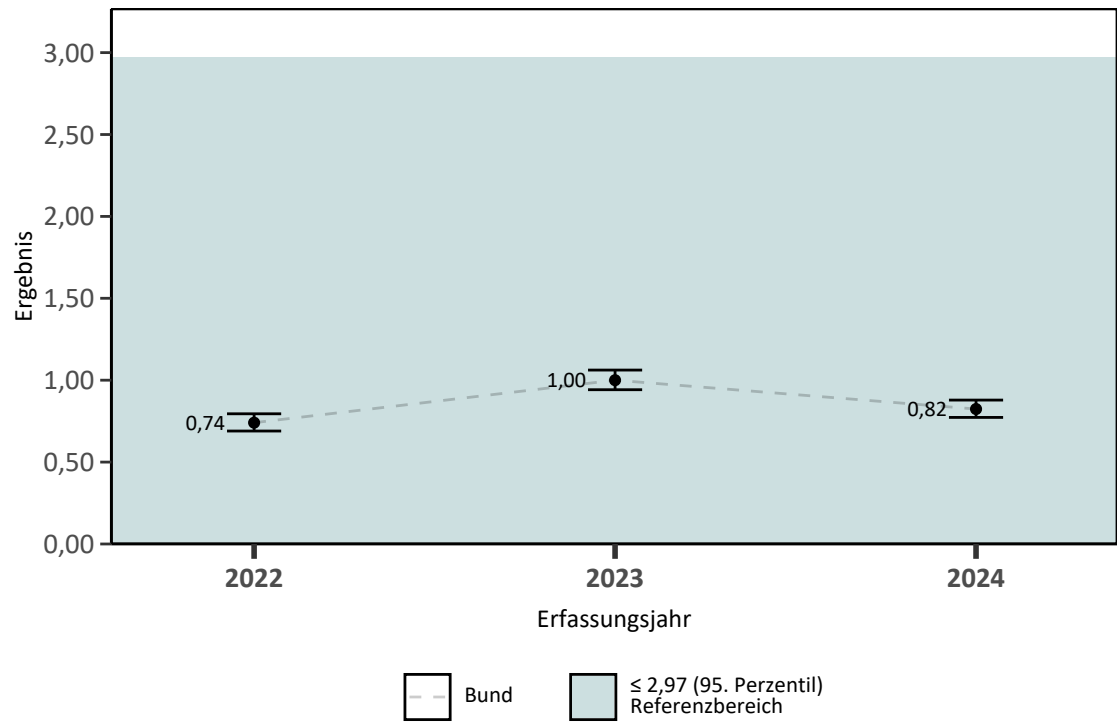
Detailergebnisse

Dimension		Anzahl in Grundgesamtheit (N)	Ergebnis O/E	Ergebnis*	Vertrauensbereich
Bund	2022	180.727	756 / 1.020,96	0,74	0,69 - 0,80
	2023	203.591	1.061 / 1.061,00	1,00	0,94 - 1,06
	2024	221.726	930 / 1.128,69	0,82	0,77 - 0,88

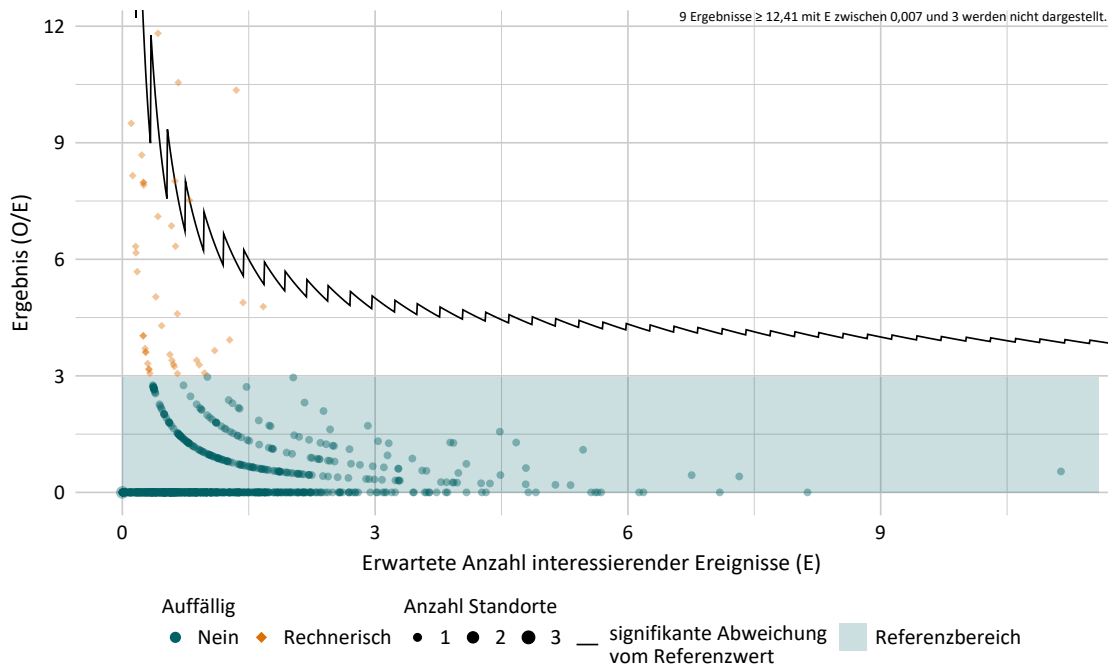
\* Verhältnis der beobachteten Anzahl zur erwarteten Anzahl. Werte kleiner eins bedeuten, dass die beobachtete Anzahl kleiner ist als erwartet und umgekehrt. Beispiel:  
O / E = 1,2 Die beobachtete Anzahl ist 20 % größer als erwartet.  
O / E = 0,9 Die beobachtete Anzahl ist 10 % kleiner als erwartet.

Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



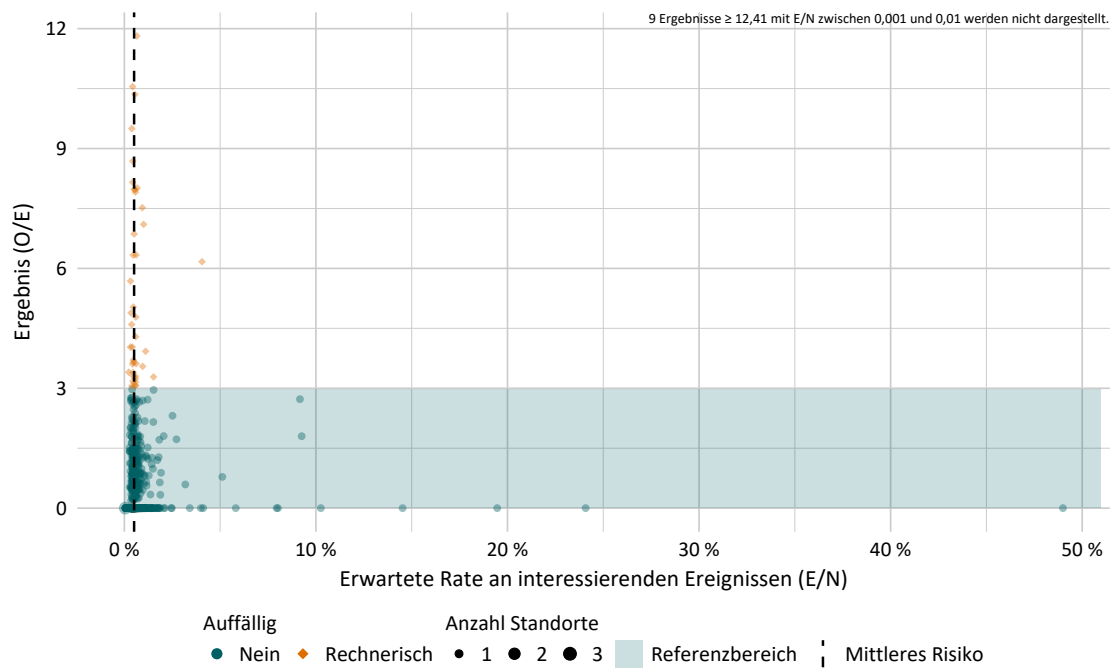
Ergebnisse differenziert nach Anzahl der erwarteten Ereignisse je Leistungserbringer



Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum	Maximum	Median
2024	969	50	0,00	285,54	0,00

## Ergebnisse differenziert nach Risikoprofil je Leistungserbringer



## Details zu den Ergebnissen

Nummer	Beschreibung	Ergebnis Bund (gesamt)
7.1	Gehunfähigkeit bei Entlassung <sup>8</sup>	
7.1.1	Risikoadjustierung mittels logistischer Regression <sup>9</sup>	
7.1.1.1	ID: O_54028 O/N (observed, beobachtet)	0,42 % 930/221.726
7.1.1.2	ID: E_54028 E/N (expected, erwartet)	0,51 % 1.128,69/221.726
7.1.1.3	<b>ID: 54028</b> <b>O/E</b>	0,82

<sup>8</sup> bezogen auf den ersten Eingriff

<sup>9</sup> nähere Details zur Risikoadjustierung (Risikofaktoren und Odds Ratios), siehe Leseanleitung auf der IQTIG-Webseite (<https://iqtig.org/veroeffentlichungen/bundesauswertung/>) .

Nummer	Beschreibung	Ergebnis Bund (gesamt)
7.2	ID: 20_22393 Gehunfähigkeit bei Entlassung <sup>10</sup>	0,54 % 1.224/227.980
7.2.1	ID: 20_22394 nach Erstimplantation	0,44 % 964/216.673
7.2.1.1	ID: 20_22395 O/N (observed, beobachtet)	0,44 % 964/216.673
7.2.1.2	ID: 20_22396 E/N (expected, erwartet)	0,41 % 889,22/216.673
7.2.1.3	ID: 20_22397 O/E	1,08
7.2.2	ID: 20_22398 nach einzeitigem Wechsel	2,14 % 223/10.414
7.2.2.1	ID: 20_22399 O/N (observed, beobachtet)	2,14 % 223/10.414
7.2.2.2	ID: 20_22400 E/N (expected, erwartet)	2,91 % 303,26/10.414
7.2.2.3	ID: 20_22401 O/E	0,74
7.2.3	ID: 20_22402 nach zweizeitigem Wechsel	4,50 % 47/1.044
7.2.3.1	ID: 20_22403 O/N (observed, beobachtet)	4,50 % 47/1.044
7.2.3.2	ID: 20_22404 E/N (expected, erwartet)	5,99 % 62,54/1.044

Nummer	Beschreibung	Ergebnis Bund (gesamt)
7.2.3.3	ID: 20_22405 O/E	0,75

<sup>10</sup> Mehrfachnennung möglich

Nummer	Beschreibung	Ergebnis Bund (gesamt)
7.3	ID: 20_22406 Gehunfähigkeit bei Aufnahme / vor der Fraktur	100,00 % 6.010/6.010
7.3.1	ID: 20_22407 gehfähig bei Entlassung	83,88 % 5.041/6.010
7.3.2	ID: 20_22408 gehunfähig bei Entlassung	16,12 % 969/6.010



## 202300: Treppensteigen bei Entlassung

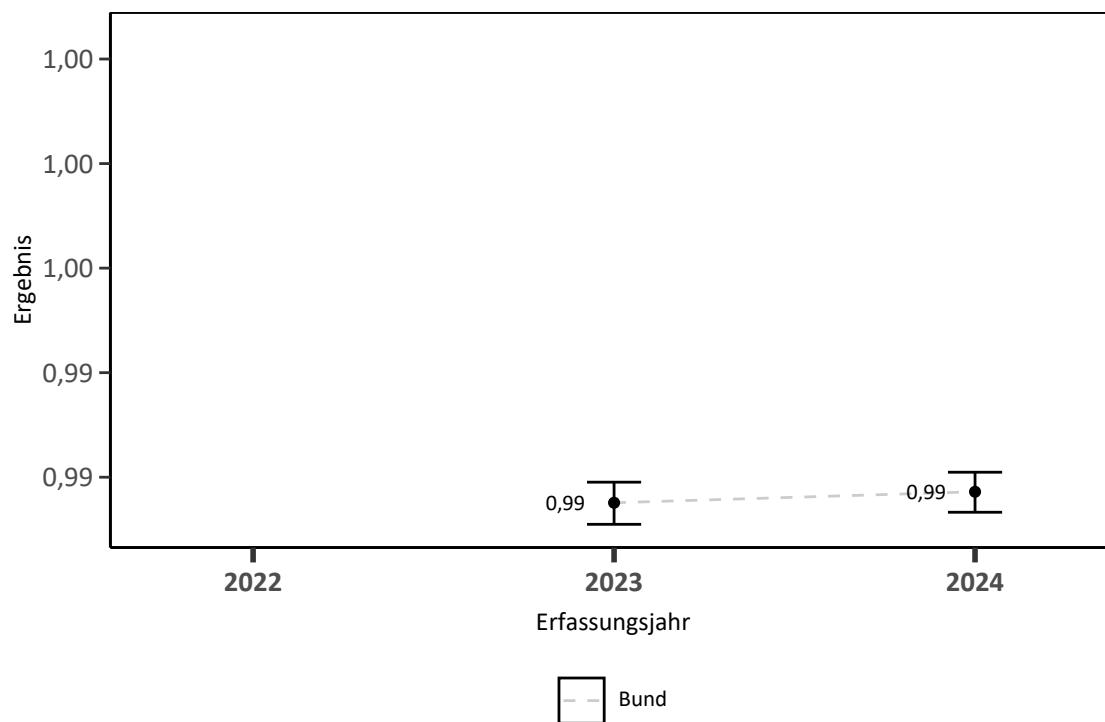
<b>Qualitätsziel</b>	Möglichst hohes Maß an Selbstständigkeit der Patientinnen und Patienten beim Hinauf- und Hinabsteigen einer Treppe zum Zeitpunkt der Entlassung aus der akut-stationären Versorgung
<b>Art des Wertes</b>	Qualitätsindikator
<b>Grundgesamtheit</b>	<p>Alle Patientinnen und Patienten ab 18 Jahren mit elektiver Knieendoprothesen-Erstimplantation oder einem Knieendoprothesen-Wechsel bzw. -Komponentenwechsel, die bei der Aufnahme fähig waren, Treppen zu steigen und lebend entlassen wurden.</p> <p>Ausgeschlossen werden Behandlungsfälle mit:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Versorgung bei Polytrauma</li> <li>- Verlegung in ein anderes Krankenhaus</li> <li>- Entlassung in eine geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung</li> <li>- dem OPS 5-829.k: Implantation einer modularen Endoprothese oder (Teil-)Wechsel in eine modulare Endoprothese bei knöcherner Defektsituation und ggf. Knochen(teil)ersatz</li> </ul>
<b>Zähler</b>	Patientinnen und Patienten, die bei der Entlassung selbstständig oder mit Hilfestellung fähig waren, Treppen zu steigen
<b>Referenzbereich</b>	Nicht definiert
<b>Datenquellen</b>	QS-Daten
<b>Berichtszeitraum</b>	Quartal 1/2024 bis Quartal 4/2024

### Detaillierergebnisse

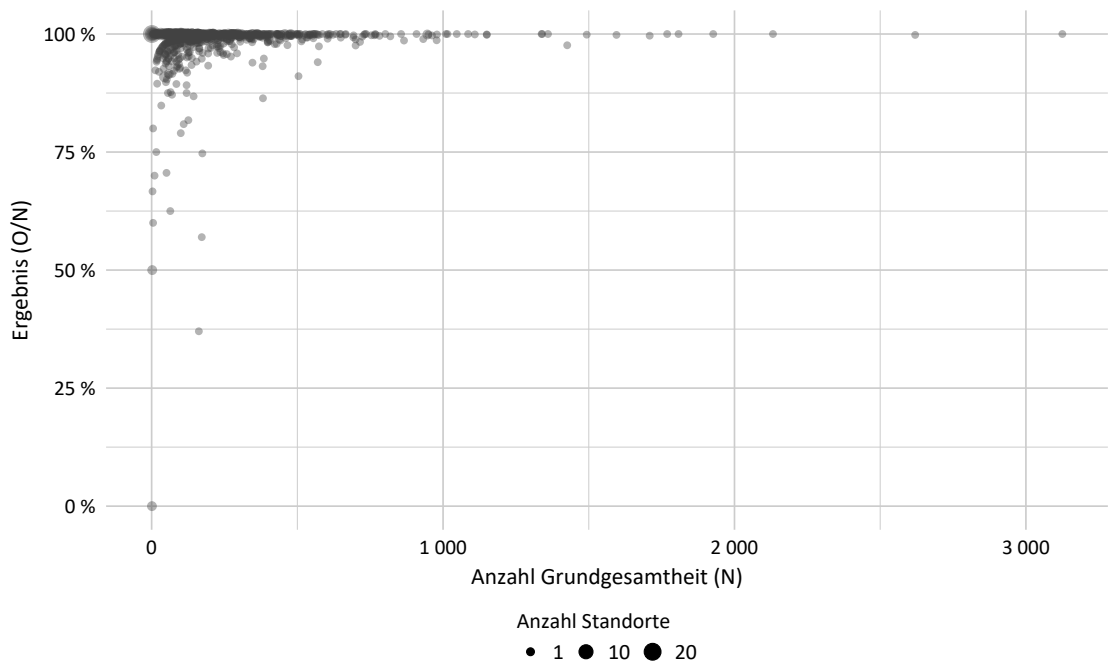
Dimension		Ergebnis O/N	Ergebnis	Vertrauensbereich
Bund	2022	- / -	-	-
	2023	197.165 / 198.853	0,99	0,99 - 0,99
	2024	213.595 / 215.378	0,99	0,99 - 0,99

## Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse differenziert nach Anzahl Grundgesamtheit je Leistungserbringer



Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum	Maximum	Median
2024	965	0	0,00	1,00	1,00

## Details zu den Ergebnissen

Nummer	Beschreibung	Ergebnis Bund (gesamt)
8.1	<b>ID: 202300</b> <b>Treppensteigen bei Entlassung</b>	0,99 213.595/215.378
8.1.1	ID: 20_24000 nach Erstimplantation	99,20 % 204.968/206.622
8.1.2	ID: 20_24001 nach einzeitigem Wechsel	97,48 % 9.023/9.256
8.1.3	ID: 20_24002 nach zweizeitigem Wechsel	94,03 % 787/837

8.2 Treppensteigen bei Entlassung Ergebnis Bund (gesamt)	Erstimplantation und Wechsel (gesamt)	Erstimplantation	Einzeitiger Wechsel	Zweizeitiger Wechsel
steigt ohne Aufsicht oder personelle Hilfe (ggf. inkl. Stöcken/Gehstützen) mindestens ein Stockwerk hinauf und hinunter, wobei der Patient den Handlauf benutzen kann	ID: 20_24003 78,82 % 170.809/216.715	ID: 20_24006 79,08 % 163.400/206.622	ID: 20_24009 74,06 % 6.855/9.256	ID: 20_24012 66,19 % 554/837
steigt mit Aufsicht oder Laienhilfe mind. ein Stockwerk hinauf und hinunter	ID: 20_24004 20,29 % 43.969/216.715	ID: 20_24007 20,12 % 41.568/206.622	ID: 20_24010 23,42 % 2.168/9.256	ID: 20_24013 27,84 % 233/837
erfüllt die Voraussetzungen in den anderen Einstufungskriterien nicht	ID: 20_24005 0,89 % 1.937/216.715	ID: 20_24008 0,80 % 1.654/206.622	ID: 20_24011 2,52 % 233/9.256	ID: 20_24014 5,97 % 50/837

Nummer	Beschreibung	Ergebnis Bund (gesamt)
8.3	ID: 20_24015 Treppensteigen bei Aufnahme, aber kein Treppensteigen bei Entlassung: erfüllt die Voraussetzungen in den anderen Einstufungskriterien nicht	0,89 % 1.937/216.715
8.3.1	ID: 20_24016 nach Erstimplantation	0,80 % 1.654/206.622
8.3.2	ID: 20_24017 nach einzeitigem Wechsel	2,52 % 233/9.256

Nummer	Beschreibung	Ergebnis Bund (gesamt)
8.3.3	ID: 20_24018 nach zweizeitigem Wechsel	5,97 % 50/837

Nummer	Beschreibung	Ergebnis Bund (gesamt)
8.4	ID: 20_24019 Kein Treppensteigen bei Aufnahme	100,00 % 6.409/6.409
8.4.1	ID: 20_24020 Kein Treppensteigen bei Entlassung	22,36 % 1.433/6.409
8.4.2	ID: 20_24021 Treppensteigen bei Entlassung	77,64 % 4.976/6.409

54127: Sterblichkeit bei elektiver Knieendoprothesen-Erstimplantation und Knieendoprothesen-Wechsel bzw. –Komponentenwechsel

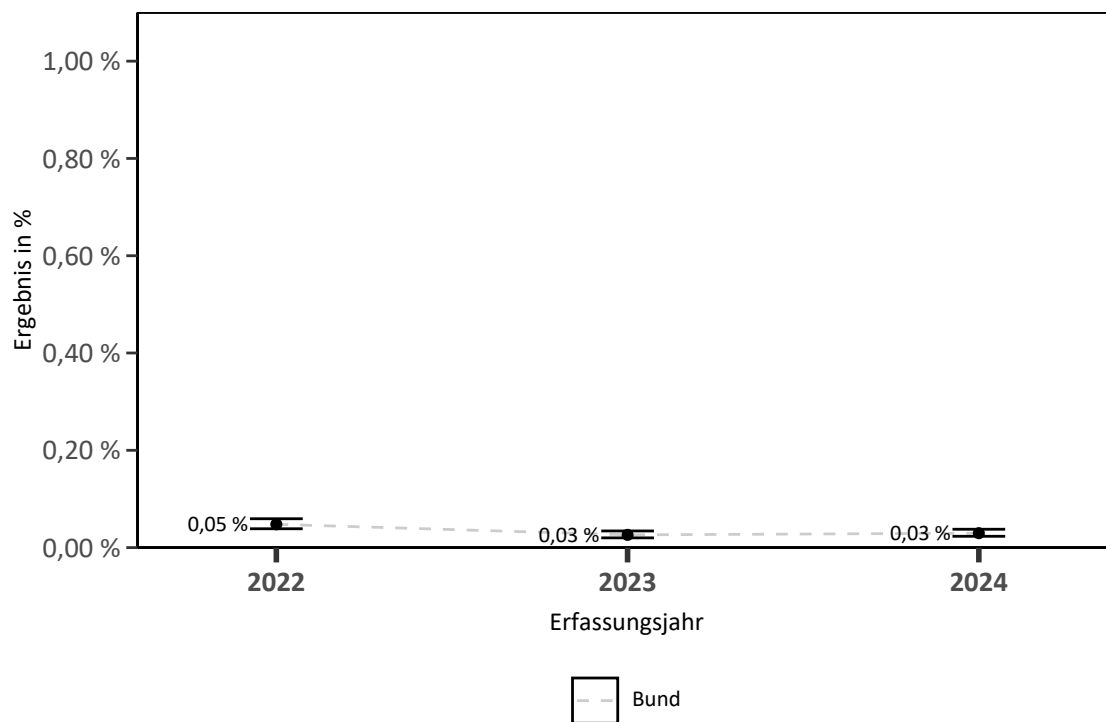
Qualitätsziel	Möglichst wenig Todesfälle im Krankenhaus
Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen und Patienten ab 18 Jahre, die nach logistischem KEP-Score für den Indikator mit der ID 54127 eine geringe Sterbewahrscheinlichkeit aufweisen (< 30. Perzentil der Risikoverteilung unter den Todesfällen). Ausgeschlossen werden Behandlungsfälle mit Versorgung bei Polytrauma
Zähler	Verstorbene Patientinnen und Patienten während des Krankenhausaufenthaltes.
Referenzbereich	Nicht definiert
Datenquellen	QS-Daten
Berichtszeitraum	Quartal 1/2024 bis Quartal 4/2024

Detailergebnisse

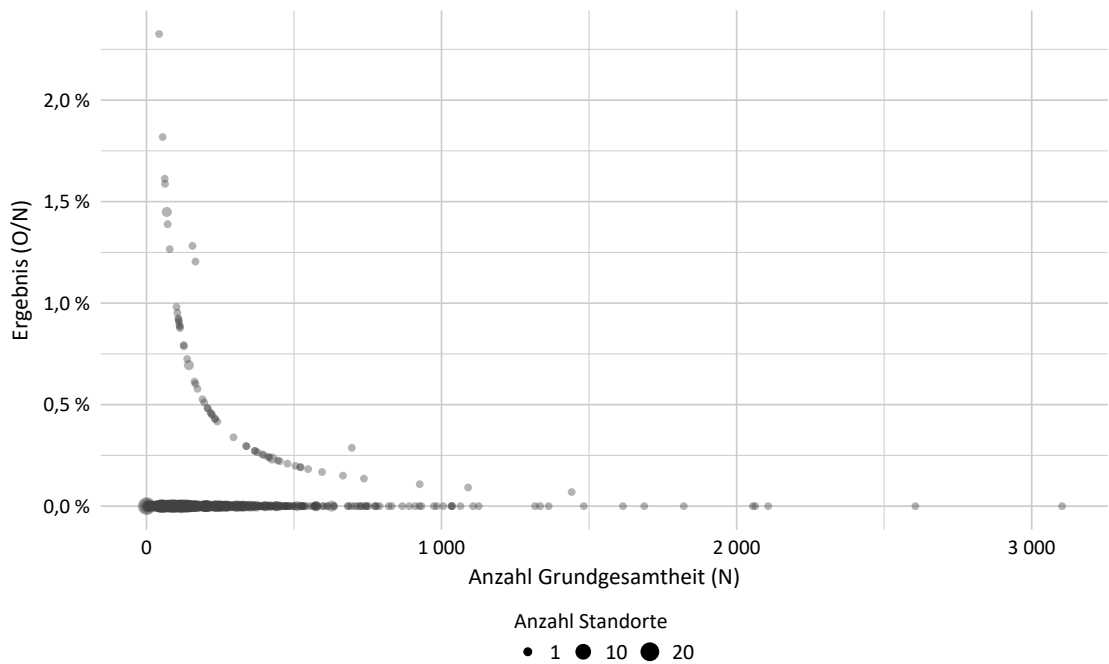
Dimension		Ergebnis O/N	Ergebnis in %	Vertrauensbereich in %
Bund	2022	84 / 175.430	0,05	0,04 - 0,06
	2023	53 / 202.616	0,03	0,02 - 0,03
	2024	65 / 219.555	0,03	0,02 - 0,04

## Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse differenziert nach Anzahl Grundgesamtheit je Leistungserbringer



Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in %	Maximum in %	Median in %
2024	968	0	0,00	2,33	0,00



## Details zu den Ergebnissen

Nummer	Beschreibung	Ergebnis Bund (gesamt)
9.1	ID: 20_22409 Sterblichkeit <sup>11</sup>	0,09 % 222/234.212
9.1.1	<b>ID: 54127</b> <b>bei geringer Sterbewahrscheinlichkeit</b>	0,03 % 65/219.555
9.1.1.1	ID: 20_22410 nach Erstimplantation	96,92 % 63/65
9.1.1.2	ID: 20_22411 nach einzeitigem Wechsel	x % ≤3/65
9.1.1.3	ID: 20_22412 nach zweizeitigem Wechsel	0,00 % 0/65
9.1.2	ID: 20_22413 bei hoher Sterbewahrscheinlichkeit	1,07 % 157/14.657
9.1.2.1	ID: 20_22414 nach Erstimplantation	38,22 % 60/157
9.1.2.2	ID: 20_22415 nach einzeitigem Wechsel	52,87 % 83/157
9.1.2.3	ID: 20_22416 nach zweizeitigem Wechsel	8,92 % 14/157

<sup>11</sup> bezogen auf den ersten Eingriff

9.2 Sterblichkeit (bezogen auf den ersten Eingriff) Ergebnis Bund (gesamt)	Erstimplantation	Einzeitiger Wechsel	Zweizeitiger Wechsel	Gesamt
Todesfälle	ID: 20_22417 0,06 % 123/220.596	ID: 20_22423 0,73 % 85/11.618	ID: 20_22429 0,70 % 14/1.998	ID: 20_22435 0,09 % 222/234.212
mit ASA 1	ID: 20_22418 x % ≤3/10.190	ID: 20_22424 0,00 % 0/268	ID: 20_22430 0,00 % 0/21	ID: 20_22436 x % ≤3/10.479
mit ASA 2	ID: 20_22419 0,02 % 25/138.236	ID: 20_22425 x % ≤3/6.054	ID: 20_22431 0,00 % 0/697	ID: 20_22437 0,02 % 27/144.987
mit ASA 3	ID: 20_22420 0,12 % 87/71.512	ID: 20_22426 1,07 % 55/5.125	ID: 20_22432 0,98 % 12/1.227	ID: 20_22438 0,20 % 154/77.864
mit ASA 4	ID: 20_22421 1,52 % 10/657	ID: 20_22427 16,37 % 28/171	ID: 20_22433 x % ≤3/53	ID: 20_22439 4,54 % 40/881

9.2 Sterblichkeit (bezogen auf den ersten Eingriff) Ergebnis Bund (gesamt)	Erstimplantation	Einzeitiger Wechsel	Zweizeitiger Wechsel	Gesamt
mit ASA 5	ID: 20_22422 x % ≤3	ID: 20_22428 - 0/0	ID: 20_22434 - 0/0	ID: 20_22440 x % ≤3

54128: Knieendoprothesen-Erstimplantation ohne Wechsel bzw. Komponentenwechsel innerhalb von 90 Tagen

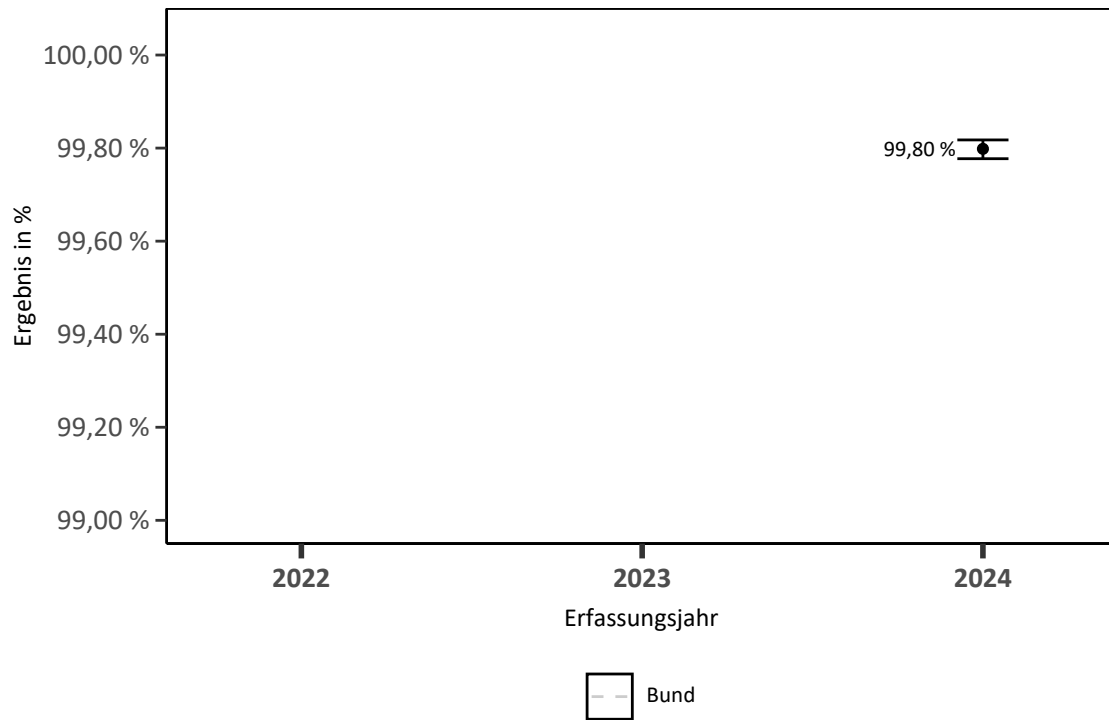
Qualitätsziel	Häufig Knieendoprothesen-Erstimplantation ohne Knieendoprothesen-Wechsel bzw. Komponentenwechsel im Verlauf
Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle Knieendoprothesen-Erstimplantationen, die im Erfassungsjahr unter Risiko für einen Folgeeingriff standen. Betrachtet werden Patientinnen und Patienten ab 18 Jahren, die nicht im gleichen Krankenhausaufenthalt verstorben sind. Ausgeschlossen werden Behandlungsfälle mit Versorgung bei Polytrauma.
Zähler	Als Folgeeingriffe zählen alle Knieendoprothesen-Wechsel bzw. -Komponentenwechsel - außer isolierter Wechsel eines Inlays - innerhalb von 90 Tagen nach Knieendoprothesen-Erstimplantation am gleichen operierten Knie im aktuellen Erfassungsjahr. Zu jeder Erstimplantation wird jeweils nur der erste Wechseleingriff berücksichtigt. Ausgeschlossen werden alle Behandlungsfälle mit Versorgung bei Polytrauma
Referenzbereich	Nicht definiert
Datenquellen	QS-Daten
Berichtszeitraum	Quartal 1/2024 bis Quartal 4/2024

Detailergebnisse

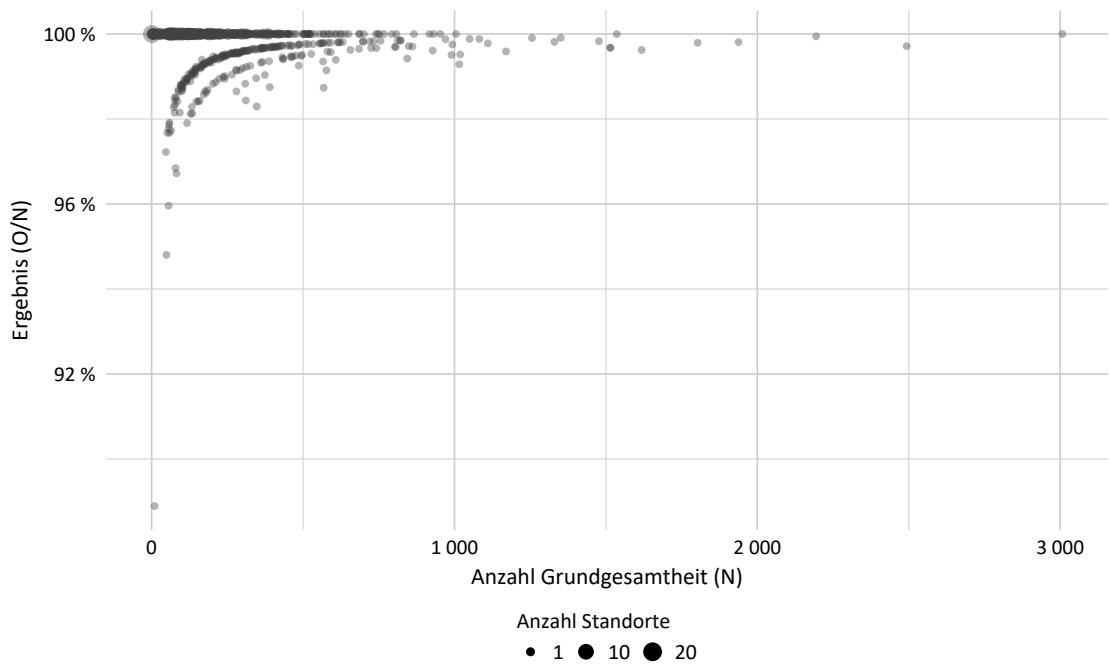
Dimension		Ergebnis O/N	Ergebnis in %	Vertrauensbereich in %
Bund	2022	188.952 / 189.313	99,76	99,74 - 99,79
	2023	215.109 / 215.472	99,79	99,77 - 99,81
	2024	233.804 / 234.189	99,80	99,78 - 99,82

## Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse differenziert nach Anzahl Grundgesamtheit je Leistungserbringer



Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in %	Maximum in %	Median in %
2024	971	0	88,89	100,00	100,00

## Details zu den Ergebnissen

Nummer	Beschreibung	Ergebnis Bund (gesamt)
10.1	<b>ID: 54128</b> <b>Knieendoprothesen-Erstimplantation ohne Wechsel bzw. Komponentenwechsel innerhalb von 90 Tagen<sup>12</sup></b>	99,80 % 233.804/234.189

<sup>12</sup> Für die Berechnung der Rate (in %) wurde der Kaplan-Meier-Schätzer verwendet. Daher entspricht sie nicht dem Verhältnis O/N.

Nummer	Beschreibung	Ergebnis Bund (gesamt)
10.2	Wechselgründe <sup>13</sup>	
10.2.1	ID: 20_22447 Mindestens ein klinisches/röntgenologisches Kriterium	0,17 % 333/234.189
10.2.1.1	ID: 20_22448 Implantatbruch	0,00 % 0/234.189
10.2.1.2	ID: 20_22450 Implantatfehlage/Malrotation	0,02 % 30/234.189
10.2.1.3	ID: 20_22451 Implantatwanderung	0,01 % 20/234.189
10.2.1.4	ID: 20_22452 Lockerung der Femur-Komponente oder der Tibia-Komponente oder der Patella-Komponente	0,05 % 99/234.189
10.2.1.5	ID: 20_22453 Knochendefekt Femur oder Tibia (inkl. Osteolyse, Substanzverlust)	0,02 % 34/234.189
10.2.1.6	ID: 20_22454 periprothetische Fraktur	0,07 % 142/234.189
10.2.1.7	ID: 20_22455 Endoprothesen(sub)luxation	0,02 % 38/234.189
10.2.1.8	ID: 20_22457 bei Schlittenprothese oder Teilersatzprothese: Zunahme der Arthrose	0,00 % 4/234.189
10.2.1.9	ID: 20_22458 Patellanekrose	0,00 % 0/234.189
10.2.1.10	ID: 20_22459 Patellaluxation	0,00 % 9/234.189
10.2.1.11	ID: 20_22460 Patellaschmerz	0,00 % 5/234.189
10.2.2	ID: 20_22461 Positiver mikrobiologische Befund vor der Prothesenexplantation	0,02 % 39/234.189

Nummer	Beschreibung	Ergebnis Bund (gesamt)
10.2.3	ID: 20_22462 Sonstige Wechselgründe oder keine Angabe	0,02 % 36/234.189

<sup>13</sup> Für die Berechnung der Rate (in %) wurde der Kaplan-Meier-Schätzer verwendet. Daher entspricht sie nicht dem Verhältnis O/N.

Nummer	Beschreibung	Ergebnis Bund (gesamt)
10.3	Wechselprozedur (nur fest verankerte Komponenten) <sup>14</sup>	
10.3.1	ID: 20_22463 einzeitiger Wechsel bzw. Komponentenwechsel	0,18 % 343/234.189
10.3.2	ID: 20_22464 Reimplantationen im Rahmen eines zweizeitigen Wechsels bzw. Komponentenwechsels	0,01 % 23/234.189
10.3.3	ID: 20_22465 Wechsel einer unikondylären Schlittenprothese (OPS 5-823.1-)	0,04 % 74/234.189
10.3.4	ID: 20_22466 Wechsel einer bikondylären Oberflächenersatzprothese (OPS 5-823.2-)	0,10 % 185/234.189
10.3.5	ID: 20_22467 Wechsel einer Sonderprothese (OPS 5-823.4-)	0,01 % 12/234.189
10.3.6	ID: 20_22468 Wechsel eines Patellaersatzes (OPS 5-823.5-)	0,00 % 4/234.189
10.3.7	ID: 20_22469 Wechsel einer Endoprothese mit erweiterter Beugefähigkeit (OPS 5-823.b-)	0,01 % 12/234.189
10.3.8	ID: 20_22470 Wechsel einer bikompartimentellen Teilgelenkersatzprothese (OPS 5-823.f-)	0,00 % 7/234.189
10.3.9	ID: 20_22471 Wechsel einer femoral und tibial schaftverankerten Prothese (OPS 5-823.k-)	0,02 % 40/234.189
10.3.10	ID: 20_22472 Wechsel einer Oberflächenersatzprothese (OPS 5-823.g-)	0,00 % 0/234.189

<sup>14</sup> Für die Berechnung der Rate (in %) wurde der Kaplan-Meier-Schätzer verwendet. Daher entspricht sie nicht dem Verhältnis O/N.

## Basisauswertung

### Basisdokumentation

	Bund (gesamt)	
	n	%
Alle Patientinnen und Patienten	N = 234.241	
Quartal des Aufnahmetages		
Aufnahme in den Vorjahren (Überliegerinnen und Überlieger)	1.031	0,44
1. Quartal	66.027	28,19
2. Quartal	58.190	24,84
3. Quartal	53.242	22,73
4. Quartal	55.751	23,80

### Patientin und Patient

	Bund (gesamt)	
	n	%
Alle Patientinnen und Patienten	N = 234.241	
Altersverteilung		
< 50 Jahre	4.389	1,87
50 - 59 Jahre	37.659	16,08
60 - 69 Jahre	80.484	34,36
70 - 79 Jahre	78.768	33,63
80 - 89 Jahre	32.175	13,74
≥ 90 Jahre	766	0,33

		Bund (gesamt)
<b>Durchschnittsalter (Jahre)</b>		
Anzahl Patientinnen und Patienten mit Angabe von Werten		234.241
Mittelwert		68,58



	Bund (gesamt)	
	n	%
Alle Patientinnen und Patienten	N = 234.241	
Geschlecht		
(1) männlich	96.982	41,40
(2) weiblich	137.043	58,51
(3) divers	≤3	x
(8) unbestimmt	214	0,09

## Operation

	Bund (gesamt)	
	n	%
Alle Prozeduren	N = 235.550	
Art des Eingriffs		
(1) elektive Erstimplantation	221.707	94,12
(2) einzeitiger Wechsel bzw. Komponentenwechsel	11.818	5,02
(3) Reimplantationen im Rahmen eines zweizeitigen Wechsels bzw. Komponentenwechsels	2.025	0,86
zu operierende Seite		
(1) rechts	120.758	51,27
(2) links	114.792	48,73

## Implantation einer Total- bzw. Schlittenprothese

	Bund (gesamt)	
	n	%
Alle elektiven Erstimplantationen	N = 221.707	
Implantation		
(0) einer Totalendoprothese	189.412	85,43
(1) einer unikondylären Knieschlittenprothese	32.295	14,57
davon: übrige Gelenkkompartimente intakt		
(0) nein	384	1,19
(1) ja	31.911	98,81

## Erstimplantation

### Patientin und Patient

	Bund (gesamt)	
	n	%
Patientinnen und Patienten mit elektiver Erstimplantation	N = 220.631	
Altersverteilung		
< 50 Jahre	4.111	1,86
50 - 59 Jahre	35.715	16,19
60 - 69 Jahre	76.278	34,57
70 - 79 Jahre	74.372	33,71
80 - 89 Jahre	29.610	13,42
≥ 90 Jahre	545	0,25

	Bund (gesamt)
<b>Durchschnittsalter (Jahre)</b>	
Anzahl Patientinnen und Patienten mit elektiver Erstimplantation und mit Angabe von Werten	220.631
Mittelwert	68,50

	Bund (gesamt)	
	n	%
Patientinnen und Patienten mit elektiver Erstimplantation	N = 220.631	
Geschlecht		
(1) männlich	91.674	41,55
(2) weiblich	128.744	58,35
(3) divers	≤3	x
(8) unbestimmt	211	0,10

## Präoperative Anamnese/Befunde

### Gehfähigkeit

	Bund (gesamt)	
	n	%
Patientinnen und Patienten mit elektiver Erstimplantation	N = 220.631	
Gehstrecke		
(1) unbegrenzt (> 500m)	39.874	18,07
(2) Gehen am Stück bis 500m möglich (Nahbereich)	140.539	63,70
(3) Gehen am Stück bis 50m möglich	36.578	16,58
(4) im Zimmer mobil	3.019	1,37
(5) immobil	621	0,28
verwendete Gehhilfen		
(0) keine	165.416	74,97
(1) Unterarmgehstützen/Gehstock	45.380	20,57
(2) Rollator/Gehbock	8.788	3,98
(3) Rollstuhl	919	0,42
(4) bettlägerig	128	0,06
Treppensteigen (vor Aufnahme bzw. vor der Fraktur)		
(1) steigt ohne Aufsicht oder personelle Hilfe (ggf. inkl. Stöcken/Gehstützen) mindestens ein Stockwerk hinauf und hinunter, wobei der Patient den Handlauf benutzen kann	182.781	82,84
(2) steigt mit Aufsicht oder Laienhilfe mind. ein Stockwerk hinauf und hinunter	28.034	12,71
(3) erfüllt die Voraussetzungen in den anderen Einstufungskriterien nicht	5.079	2,30
(9) Information liegt nicht vor	4.737	2,15

## ASA- und Wundkontaminationsklassifikation

	Bund (gesamt)	
	n	%
Prozeduren bei elektiver Erstimplantation	N = 221.707	
Einstufung nach ASA-Klassifikation		
(1) normaler, gesunder Patient	10.269	4,63
(2) Patient mit leichter Allgemeinerkrankung	139.010	62,70
(3) Patient mit schwerer Allgemeinerkrankung	71.768	32,37
(4) Patient mit schwerer Allgemeinerkrankung, die eine ständige Lebensbedrohung darstellt	659	0,30
(5) moribunder Patient, von dem nicht erwartet wird, dass er ohne Operation überlebt	≤3	x
Wundkontaminationsklassifikation (nach Definition der CDC)		
(1) aseptische Eingriffe	220.906	99,64
(2) bedingt aseptische Eingriffe	671	0,30
(3) kontaminierte Eingriffe	58	0,03
(4) septische Eingriffe	72	0,03

## Indikationsrelevante Befunde

### Schmerzen

	Bund (gesamt)	
	n	%
Alle elektiven Erstimplantationen	N = 221.707	
Schmerzen		
(0) nein	903	0,41
(1) ja, Belastungsschmerz	58.999	26,61
(2) ja, Ruheschmerz	161.805	72,98

## Voroperation

	Bund (gesamt)	
	n	%
Alle elektiven Erstimplantationen	N = 221.707	
Voroperationen am betroffenen Kniegelenk oder kniegelenknah		
(0) nein	170.567	76,93
(1) ja	51.140	23,07

## Parameter zur Bestimmung des modifizierten Kellgren-Lawrence-Score

	Bund (gesamt)	
	n	%
Alle elektiven Erstimplantationen	N = 221.707	
Osteophyten		
(0) keine oder beginnend Eminentia oder gelenkseitige Patellapole	5.670	2,56
(1) eindeutig	216.037	97,44
Gelenkspalt		
(0) nicht oder mäßig verschmälert	1.272	0,57
(1) hälftig verschmälert	38.663	17,44
(2) ausgeprägt verschmälert oder aufgehoben	181.772	81,99
Sklerose		
(0) keine Sklerose	962	0,43
(1) mäßige subchondrale Sklerose	28.984	13,07
(2) ausgeprägte subchondrale Sklerose	145.469	65,61
(3) Sklerose mit Zysten Femur, Tibia, Patella	46.292	20,88

## Parameter zur Bestimmung des modifizierten Kellgren-Lawrence-Score

	Bund (gesamt)	
	n	%
Alle elektiven Erstimplantationen	N = 221.707	
Deformierung		
(0) keine Deformierung	22.687	10,23
(1) Entrundung der Femurkondylen	131.084	59,12
(2) ausgeprägte Destruktion, Deformierung	67.936	30,64

## Schweregrad der Gelenkzerstörung bei rheumatischen Erkrankungen

	Bund (gesamt)	
	n	%
Alle elektiven Erstimplantationen	N = 221.707	
Vorliegen einer Erkrankung aus dem rheumatischen Formenkreis mit Manifestation am betroffenen Gelenk		
(0) nein	217.862	98,27
(1) ja	3.845	1,73
davon: erosive Gelenkzerstörung (Schweregrad nach Larsen-Dale-Eek)		
(0) Grad 0 normal	200	5,20
(1) Grad 1 geringe Veränderung	443	11,52
(2) Grad 2 definitive Veränderung	626	16,28
(3) Grad 3 deutliche Veränderung	1.221	31,76
(4) Grad 4 schwere Veränderung	1.225	31,86
(5) Grad 5 mutilierende Veränderung	130	3,38

## Gonarthrose und Fehlstellungen

	Bund (gesamt)	
	n	%
Prozeduren bei elektiver Erstimplantation unter Ausschluss des Wechsels einer bikondylären Oberflächenersatzprothese (OPS 5-823.2-)	N = 221.678	
Gonarthrose vor aktuellem Eingriff		
(0) nein	2.299	1,04
(1) ja, primäre Gonarthrose	202.364	91,29
(2) ja, sekundäre Gonarthrose	17.015	7,68
Fehlstellung des Knies vor aktuellem Eingriff		
(0) nein	126.584	57,10
(1) ja, schweres Valgusknie	25.192	11,36
(2) ja, schweres Varusknie	69.902	31,53

## Osteonekrose

	Bund (gesamt)	
	n	%
Prozeduren bei elektiver Erstimplantation	N = 221.707	
in der Bildgebung nachgewiesene Osteonekrose am Kniegelenk		
(0) nein	210.910	95,13
(1) ja	10.797	4,87



## Behandlungsverlauf

### Angabe von Prozeduren

	Bund (gesamt)	
	n	%
Prozeduren bei elektiver Erstimplantation	N = 221.707	
Prozeduren bei elektiver Erstimplantation <sup>15</sup>		
Implantation einer unikondylären Schlittenprothese	32.126	14,49
- nicht zementiert (5-822.00)	5.379	16,74
- zementiert (5-822.01)	26.463	82,37
- hybrid (teilzementiert) (5-822.02)	284	0,88
Implantation einer Sonderprothese	794	0,36
- nicht zementiert (5-822.90)	44	5,54
- zementiert (5-822.91)	661	83,25
- hybrid (teilzementiert) (5-822.92)	89	11,21
Implantation einer bikondylären Oberflächenersatzprothese	157.225	70,92
- nicht zementiert (5-822.g0)	2.946	1,87
- zementiert (5-822.g1)	150.403	95,66
- hybrid (teilzementiert) (5-822.g2)	3.876	2,47
Implantation einer femoral und tibial schaftverankerten Prothese	6.376	2,88
- nicht zementiert (5-822.h0)	47	0,74
- zementiert (5-822.h1)	5.455	85,56
- hybrid (teilzementiert) (5-822.h2)	874	13,71
Implantation einer Endoprothese mit erweiterter Beugefähigkeit	25.332	11,43
- zementiert (5-822.j1)	24.821	97,98
- hybrid (teilzementiert) (5-822.j2)	511	2,02
Implantation einer bikompartimentellen Teilgelenkersatzprothese	186	0,08
- nicht zementiert (5-822.k0)	8	4,30
- zementiert (5-822.k1)	162	87,10

## Behandlungsverlauf

### Angabe von Prozeduren

	Bund (gesamt)	
	n	%
<b>Prozeduren bei elektiver Erstimplantation</b>	<b>N = 221.707</b>	
- hybrid (teilzementiert) (5-822.k2)	16	8,60
<b>Angabe zusätzlicher OPS-Codes</b>		
(5-983) Reoperation	252	0,11
(5-986*) Minimalinvasive Technik	6.366	2,87
(5-987) Anwendung eines OP-Roboters	11.369	5,13
(5-988) Anwendung eines Navigationssystems	14.251	6,43
<b>Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung intern durchgeführt gemäß OPS 8-550.-</b>		
(1) ja	2.315	1,05
<b>Versorgung bei Polytrauma gemäß OPS 5-982.-</b>		
(1) ja	22	0,01

<sup>15</sup> Mehrfach kodierte, identische OPS-Kodes auf der gleichen Seite werden nur einmal gezählt. Mehrere OPS-Kodes pro Prozedurbogen sind dennoch möglich.

### Allgemeine Komplikationen

	Bund (gesamt)	
	n	%
Patientinnen und Patienten mit elektiver Erstimplantation	N = 220.631	
Allgemeine behandlungsbedürftige Komplikationen		
(0) nein	215.913	97,86
(1) ja <sup>16</sup>	4.718	2,14

## Allgemeine Komplikationen

	Bund (gesamt)	
	n	%
<b>Patientinnen und Patienten mit elektiver Erstimplantation</b>	<b>N = 220.631</b>	
Pneumonie (nach den KISS-Definitionen)	270	0,12
behandlungsbedürftige kardiovaskuläre Komplikation(en)	595	0,27
tiefe Bein- /Beckenvenenthrombose	305	0,14
Lungenembolie	232	0,11
katheterassoziierte Harnwegsinfektion (nach den KISS-Definitionen)	270	0,12
Schlaganfall	106	0,05
akute gastrointestinale Blutung	86	0,04
akute Niereninsuffizienz	682	0,31
sonstige allgemeine behandlungsbedürftige Komplikationen	2.606	1,18

<sup>16</sup> Mehrfachnennung möglich

## Spezifische Komplikationen

	Bund (gesamt)	
	n	%
Prozeduren bei elektiver Erstimplantation	N = 221.707	
Spezifische behandlungsbedürftige Komplikationen		
(0) nein	217.617	98,16
(1) ja <sup>17</sup>	4.090	1,84

## Spezifische Komplikationen

	Bund (gesamt)	
	n	%
<b>Prozeduren bei elektiver Erstimplantation</b>	<b>N = 221.707</b>	
primäre Implantatfehlage: fehlerhafter Einbau der Endoprothese mit Notwendigkeit einer operativen oder konservativen Behandlung	51	0,02
<b>davon:</b>		
(1) Femur-Komponente	20	39,22
(2) Tibia-Komponente	31	60,78
sekundäre Implantatdislokation nach Beendigung des Eingriffs	25	0,01
revisionsbedürftige Instabilität des künstlichen Gelenks (inklusive (Sub)Luxation)	86	0,04
Patellafehlstellung, revisionsbedürftige Subluxation oder Luxation der Patella	31	0,01
revisionsbedürftige Nachblutung/Wundhämatom	451	0,20
revisionsbedürftige prolongierte Wundsekretion, Serom oder Gelenkerguss	223	0,10
Gefäßläsion	48	0,02
bei Entlassung persistierender, motorischer Nervenschaden	134	0,06
periprothetische Fraktur	287	0,13
Wunddehiszenz	256	0,12
sekundäre Nekrose der Wundränder	37	0,02
Ruptur der Quadrizepssehne/Ligamentum patellae	99	0,04
Fraktur der Patella	13	0,01
sonstige spezifische behandlungsbedürftige Komplikationen	2.526	1,14

## Spezifische Komplikationen

	Bund (gesamt)	
	n	%
Prozeduren bei elektiver Erstimplantation	N = 221.707	
postoperative Wundinfektion (nach den KISS-Definitionen)		
(0) nein	221.498	99,91
(1) ja	209	0,09
davon: Wundinfektionstiefe (nach den KISS-Definitionen)		
(1) A1 - postoperative, oberflächliche Wundinfektion	73	34,93
(2) A2 - postoperative, tiefe Wundinfektion	96	45,93
(3) A3 - Infektion von Organen und Körperhöhlen im Operationsgebiet	40	19,14
ungeplante Folge-OP aufgrund von Komplikationen		
(0) = nein	2.891	1,30
(1) = ja	1.268	0,57

<sup>17</sup> Mehrfachnennung möglich

## Behandlungszeiten

	Bund (gesamt)
<b>Stationärer Aufenthalt (Tage)<sup>18</sup></b>	
Anzahl Patientinnen und Patienten mit elektiver Erstimplantation mit Angabe von Werten	220.631
Median	7,00
Mittelwert	7,05
<b>Präoperative Verweildauer (Tage)<sup>19</sup></b>	
Anzahl Patientinnen und Patienten mit elektiver Erstimplantation mit Angabe von Werten	220.618
Median	0,00
Mittelwert	0,49

## Behandlungszeiten

	Bund (gesamt)
<b>Dauer des Eingriffs (Minuten)<sup>20</sup></b>	
Anzahl Prozeduren bei elektiver Erstimplantation mit Angabe von Werten	221.707
Median	73,00
Mittelwert	75,98
<b>Postoperative Verweildauer (Tage)<sup>21</sup></b>	
Anzahl Patientinnen und Patienten mit elektiver Erstimplantation mit Angabe von Werten	220.504
Median	6,00
Mittelwert	6,54

<sup>18</sup> Der stationäre Aufenthalt berechnet sich aus der Differenz zwischen Entlassungsdatum und Aufnahmedatum

<sup>19</sup> Dargestellt wird der Abstand der Aufnahme zum ersten Eingriff während des stationären Aufenthalts

<sup>20</sup> Dargestellt wird die Dauer sämtlicher Eingriffe während des stationären Aufenthalts

<sup>21</sup> Dargestellt wird der Abstand des letzten Eingriffs während des stationären Aufenthalts zur Entlassung

## Entlassung

### Bewegungsumfang

	Bund (gesamt) N
<b>aktives Bewegungsausmaß mit der Neutral-Null-Methode bei Entlassung bestimmt</b>	
Anzahl Patientinnen und Patienten, bei denen das Bewegungsausmaß aktiv mit Neutral-Null-Methode bestimmt wurde	216.363
<b>Extension/Flexion 1 bei Entlassung (Grad)</b>	
Median	0,00
Mittelwert	0,04
<b>Extension/Flexion 2 bei Entlassung (Grad)</b>	
Median	0,00
Mittelwert	0,18
<b>Extension/Flexion 3 bei Entlassung (Grad)</b>	
Median	90,00
Mittelwert	90,72

## Gehfähigkeit

	Bund (gesamt)	
	n	%
Patientinnen und Patienten mit elektiver Erstimplantation	N = 220.631	
Gehstrecke bei Entlassung		
(1) unbegrenzt (> 500m)	25.783	11,69
(2) Gehen am Stück bis 500m möglich (Nahbereich)	123.787	56,11
(3) Gehen am Stück bis 50m möglich	69.547	31,52
(4) Im Zimmer mobil	1.248	0,57
(5) immobil	159	0,07

## Gehfähigkeit

	Bund (gesamt)	
	n	%
Patientinnen und Patienten mit elektiver Erstimplantation	N = 220.631	
Gehhilfen bei Entlassung		
(0) keine	3.776	1,71
(1) Unterarmgehstützen/Gehstock	210.312	95,32
(2) Rollator/Gehbock	6.201	2,81
(3) Rollstuhl	156	0,07
(4) bettlägerig	79	0,04
Treppensteigen bei Entlassung		
(1) steigt ohne Aufsicht oder personelle Hilfe (ggf. inkl. Stöcken/Gehstützen) mindestens ein Stockwerk hinauf und hinunter, wobei der Patient den Handlauf benutzen kann	170.557	77,30
(2) steigt mit Aufsicht oder Laienhilfe mind. ein Stockwerk hinauf und hinunter	46.598	21,12
(3) erfüllt die Voraussetzungen in den anderen Einstufungskriterien nicht	3.369	1,53



## Entlassungsgrund

	Bund (gesamt)	
	n	%
Patientinnen und Patienten mit elektiver Erstimplantation	N = 220.631	
Entlassungsgrund (nach § 301 SGB V)		
(01) Behandlung regulär beendet	147.227	66,73
(02) Behandlung regulär beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	5.906	2,68
(03) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet	256	0,12
(04) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet	394	0,18
(05) Zuständigkeitswechsel des Kostenträgers	15	0,01
(06) Verlegung in ein anderes Krankenhaus	2.186	0,99
(07) Tod	124	0,06
(08) Verlegung in ein anderes Krankenhaus im Rahmen einer Zusammenarbeit <sup>22</sup>	85	0,04
(09) Entlassung in eine Rehabilitationseinrichtung	63.797	28,92
(10) Entlassung in eine Pflegeeinrichtung	422	0,19
(11) Entlassung in ein Hospiz	5	0,00
(13) Externe Verlegung zur psychiatrischen Behandlung	10	0,00
(14) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	10	0,00
(15) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	15	0,01
(17) Interne Verlegung mit Wechsel zwischen den Entgeltbereichen der DRG-Fallpauschalen <sup>23</sup>	43	0,02
(22) Fallabschluss (interne Verlegung) bei Wechsel zwischen voll-, teilstationärer und stationsäquivalenter Behandlung	22	0,01
(25) Entlassung zum Jahresende bei Aufnahme im Vorjahr <sup>24</sup>	0	0,00
(30) Behandlung regulär beendet, Überleitung in die Übergangspflege	65	0,03

## Entlassungsgrund

	Bund (gesamt)	
	n	%
Patientinnen und Patienten mit elektiver Erstimplantation	N = 220.631	
nicht spezifizierter Entlassungsgrund <sup>25</sup>		
(1) ja	49	0,02

<sup>22</sup> § 14 Abs. 5 Satz 2 BpflV in der am 31.12.2003 geltenden Fassung

<sup>23</sup> nach der BpflV oder für besondere Einrichtungen nach § 17b Abs. 1 Satz 15 KHG

<sup>24</sup> für Zwecke der Abrechnung - § 4 PEPPV

<sup>25</sup> z.B. unterjährig aufgenommene Entlassungsgründe (ebenfalls nach § 301-Vereinbarung)

## Wechsel bzw. Komponentenwechsel

### Patientin und Patient

	Bund (gesamt)	
	n	%
Patientinnen und Patienten mit Wechsel bzw. Komponentenwechsel	N = 13.751	
Altersverteilung		
< 50 Jahre	283	2,06
50 - 59 Jahre	1.968	14,31
60 - 69 Jahre	4.237	30,81
70 - 79 Jahre	4.445	32,32
80 - 89 Jahre	2.597	18,89
≥ 90 Jahre	221	1,61

	Bund (gesamt)
<b>Durchschnittsalter (Jahre)</b>	
Anzahl Patientinnen und Patienten mit Wechsel bzw. Komponentenwechsel und mit Angabe von Werten	13.751
Mittelwert	69,98

	Bund (gesamt)	
	n	%
Patientinnen und Patienten mit Wechsel bzw. Komponentenwechsel	N = 13.751	
Geschlecht		
(1) männlich	5.345	38,87
(2) weiblich	8.402	61,10
(3) divers	0	0,00
(8) unbestimmt	4	0,03

## Präoperative Anamnese/Befunde

### Gehfähigkeit

	Bund (gesamt)	
	n	%
Patientinnen und Patienten mit Wechsel bzw. Komponentenwechsel	N = 13.751	
Gehstrecke		
(1) unbegrenzt (> 500m)	1.435	10,44
(2) Gehen am Stück bis 500m möglich (Nahbereich)	6.591	47,93
(3) Gehen am Stück bis 50m möglich	3.599	26,17
(4) im Zimmer mobil	1.282	9,32
(5) immobil	844	6,14
verwendete Gehhilfen		
(0) keine	5.918	43,04
(1) Unterarmgehstützen/Gehstock	4.906	35,68
(2) Rollator/Gehbock	1.605	11,67
(3) Rollstuhl	1.014	7,37
(4) bettlägerig	308	2,24
Treppensteigen (vor Aufnahme bzw. vor der Fraktur)		
(1) steigt ohne Aufsicht oder personelle Hilfe (ggf. inkl. Stöcken/Gehstützen) mindestens ein Stockwerk hinauf und hinunter, wobei der Patient den Handlauf benutzen kann	8.349	60,72
(2) steigt mit Aufsicht oder Laienhilfe mind. ein Stockwerk hinauf und hinunter	2.402	17,47
(3) erfüllt die Voraussetzungen in den anderen Einstufungskriterien nicht	2.319	16,86
(9) Information liegt nicht vor	681	4,95

## ASA- und Wundkontaminationsklassifikation

	Bund (gesamt)	
	n	%
Prozeduren bei Wechsel bzw. Komponentenwechsel	N = 13.843	
Einstufung nach ASA-Klassifikation		
(1) normaler, gesunder Patient	295	2,13
(2) Patient mit leichter Allgemeinerkrankung	6.843	49,43
(3) Patient mit schwerer Allgemeinerkrankung	6.477	46,79
(4) Patient mit schwerer Allgemeinerkrankung, die eine ständige Lebensbedrohung darstellt	228	1,65
(5) moribunder Patient, von dem nicht erwartet wird, dass er ohne Operation überlebt	0	0,00
Wundkontaminationsklassifikation (nach Definition der CDC)		
(1) aseptische Eingriffe	12.454	89,97
(2) bedingt aseptische Eingriffe	852	6,15
(3) kontaminierte Eingriffe	107	0,77
(4) septische Eingriffe	430	3,11

## Indikationsrelevante Befunde

### Schmerzen

	Bund (gesamt)	
	n	%
Alle Wechsel bzw. Komponentenwechsel	N = 13.843	
Schmerzen vor der Prothesenexplantation		
(0) nein	419	3,03
(1) ja, Belastungsschmerz	5.185	37,46
(2) ja, Ruheschmerz	8.239	59,52

## Erreger-/Infektionsnachweis

	Bund (gesamt)	
	n	%
Alle Wechsel bzw. Komponentenwechsel	N = 13.843	
positive Entzündungszeichen im Labor vor der Prothesenexplantation (BSG, CRP, Leukozyten)		
(0) nein	10.908	78,80
(1) ja	2.935	21,20
mikrobiologische Untersuchung vor der Prothesenexplantation		
(0) nicht durchgeführt	3.526	25,47
(1) durchgeführt, negativ	8.429	60,89
(2) durchgeführt, positiv	1.888	13,64

## Röntgendiagnostik / klinische Befunde

	Bund (gesamt)	
	n	%
Alle Wechsel bzw. Komponentenwechsel	N = 13.843	
Patientinnen und Patienten, bei denen spezifische röntgenologische/klinische Befunde vor der Prothesenexplantation vorliegen		
(0) nein	1.361	9,83
(1) ja	12.482	90,17
davon: <sup>26</sup>		
Implantatbruch	241	1,93
Implantatfehlage/Malrotation	729	5,84
Implantatwanderung	655	5,25
Osteolyse/ Knochenzyste, Substanzverlust Femur	1.499	12,01
Osteolyse/ Knochenzyste, Substanzverlust Tibia	1.758	14,08
periprothetische Fraktur	1.272	10,19
Endoprothesen(sub)luxation	392	3,14

## Röntgendiagnostik / klinische Befunde

	Bund (gesamt)	
	n	%
<b>Alle Wechsel bzw. Komponentenwechsel</b>	<b>N = 13.843</b>	
Instabilität des Gelenks	2.933	23,50
bei Schlittenprothese oder Teilersatzprothese: Zunahme der Arthrose	1.797	14,40
Patellaneekrose	52	0,42
Patellaluxation	132	1,06
Patellaschmerz	771	6,18
andere spezifische röntgenologische/klinische Befunde	2.074	16,62
<b>davon: Lockerung der Femur-Komponente</b>		
(1) septisch	520	4,17
(2) aseptisch	3.232	25,89
<b>davon: Lockerung der Tibia-Komponente</b>		
(1) septisch	582	4,66
(2) aseptisch	4.402	35,27
<b>davon: Lockerung der Patella-Komponente</b>		
(1) septisch	44	0,35
(2) aseptisch	279	2,24

<sup>26</sup> Mehrfachnennung möglich

## Gonarthrose und Fehlstellungen

	Bund (gesamt)	
	n	%
<b>Prozeduren bei Wechsel bzw. Komponentenwechsel unter Ausschluss des Wechsels einer bikondylären Oberflächenersatzprothese (OPS 5-823.2-)</b>	<b>N = 7.696</b>	
<b>Gonarthrose vor aktuellem Eingriff</b>		
(0) nein	3.233	42,01
(1) ja, primäre Gonarthrose	3.435	44,63
(2) ja, sekundäre Gonarthrose	1.028	13,36
<b>Fehlstellung des Knies vor aktuellem Eingriff</b>		
(0) nein	6.559	85,23
(1) ja, schweres Valgusknie	450	5,85
(2) ja, schweres Varusknie	687	8,93

## Osteonekrose

	Bund (gesamt)	
	n	%
Prozeduren bei Wechsel bzw. Komponentenwechsel	N = 13.843	
in der Bildgebung nachgewiesene Osteonekrose am Kniegelenk		
(0) nein	13.029	94,12
(1) ja	814	5,88



## Behandlungsverlauf

### Angabe von Prozeduren

	Bund (gesamt)	
	n	%
Prozeduren bei Wechsel bzw. Komponentenwechsel	N = 13.843	
Prozeduren bei Wechsel bzw. Komponentenwechsel <sup>27</sup>		
Wechsel einer unikondylären Schlittenprothese	3.299	23,83
- In bikondyläre Oberflächenprothese, nicht zementiert (5-823.1a)	53	1,61
- In bikondyläre Oberflächenprothese, zementiert (5-823.1b)	2.431	73,69
- In bikondyläre Oberflächenprothese, hybrid (teilzementiert) (5-823.1c)	102	3,09
- In femoral und tibial schaftverankerte Prothese, nicht zementiert (5-823.1d)	25	0,76
- In femoral und tibial schaftverankerte Prothese, zementiert (5-823.1e)	534	16,19
- In femoral und tibial schaftverankerte Prothese, hybrid (teilzementiert) (5-823.1f)	116	3,52
- Sonstige (5-823.1x)	38	1,15
Wechsel einer bikondylären Oberflächenersatzprothese	6.111	44,15
- Typgleich (5-823.20)	101	1,65
- In eine andere Oberflächenersatzprothese, nicht zementiert (5-823.21)	≤3	x
- In eine andere Oberflächenersatzprothese, (teil-) zementiert (5-823.22)	270	4,42
- In eine Sonderprothese, nicht zementiert (5-823.25)	28	0,46
- In eine Sonderprothese, (teil-) zementiert (5-823.26)	679	11,11
- Teilwechsel Femurteil (5-823.28)	220	3,60
- Teilwechsel Tibiateil (5-823.29)	380	6,22
- In eine femoral und tibial schaftverankerte Prothese, nicht zementiert (5-823.2a)	152	2,49
- In eine femoral und tibial schaftverankerte Prothese, (teil-) zementiert (5-823.2b)	4.242	69,42
- Sonstige (5-823.2x)	37	0,61
Wechsel einer Sonderprothese	374	2,70

## Behandlungsverlauf

### Angabe von Prozeduren

	Bund (gesamt)	
	n	%
<b>Prozeduren bei Wechsel bzw. Komponentenwechsel</b>	<b>N = 13.843</b>	
- Typgleich (5-823.40)	61	16,31
- Teilwechsel Femurteil (5-823.41)	165	44,12
- Teilwechsel Tibiateil (5-823.42)	61	16,31
- Sonstige (5-823.4x)	87	23,26
Wechsel eines Patellaersatzes	354	2,56
- In Patellarrückfläche, nicht zementiert (5-823.50)	9	2,54
- In Patellarrückfläche, zementiert (5-823.51)	317	89,55
- In patellofemorale Ersatz, nicht zementiert (5-823.52)	≤3	x
- In patellofemorale Ersatz, (teil-) zementiert (5-823.53)	22	6,21
- In Ersatz der femoralen Gleitfläche, nicht zementiert (5-823.54)	0	0,00
- In Ersatz der femoralen Gleitfläche, zementiert (5-823.55)	4	1,13
Wechsel einer Endoprothese mit erweiterter Beugefähigkeit	313	2,26
- In eine Sonderprothese, nicht zementiert (5-823.b7)	5	1,60
- In eine Sonderprothese, (teil-) zementiert (5-823.b8)	73	23,32
- In eine Endoprothese mit erweiterter Beugefähigkeit (teil-)zementiert 5-823.b9	32	10,22
- In eine femoral und tibial schaftverankerte Prothese, nicht zementiert (5-823.ba)	10	3,19
- In eine femoral und tibial schaftverankerte Prothese, (teil-) zementiert (5-823.bb)	167	53,35
- Sonstige 5-823.bx	26	8,31
Wechsel einer bikompartimentellen Teilgelenkersatzprothese	174	1,26
- Teilwechsel Tibiateil 5-823.f1	28	16,09
- Teilwechsel Femurteil 5-823.f2	11	6,32

## Behandlungsverlauf

### Angabe von Prozeduren

	Bund (gesamt)	
	n	%
<b>Prozeduren bei Wechsel bzw. Komponentenwechsel</b>	<b>N = 13.843</b>	
- In eine bikompartimentelle Teilgelenkersatzprothese 5-823.fd	4	2,30
- In eine bikondyläre Oberflächenprothese, nicht zementiert 5-823.fe	≤3	x
- In eine bikondyläre Oberflächenprothese, (teil-)zementiert 5-823.ff	47	27,01
- In eine femoral und tibial schaftverankerte Prothese, nicht zementiert 5-823.fg	≤3	x
- In eine femoral und tibial schaftverankerte Prothese, (teil-)zementiert 5-823.fh	75	43,10
- Sonstige 5-823.fx	4	2,30
Wechsel einer femoral und tibial schaftverankerten Prothese	1.389	10,03
- Typgleich 5-823.k0	72	5,18
- In eine andere femoral und tibial schaftverankerte Prothese, nicht zementiert 5-823.k1	44	3,17
- In eine andere femoral und tibial schaftverankerte Prothese, (teil-)zementiert 5-823.k2	466	33,55
- In eine Sonderprothese, nicht zementiert 5-823.k3	23	1,66
- In eine Sonderprothese, (teil-)zementiert 5-823.k4	145	10,44
- Teilwechsel Femurteil 5-823.k5	302	21,74
- Teilwechsel Tibiateil 5-823.k6	167	12,02
- Sonstige 5-823.kx	170	12,24
Implantation einer Endoprothese nach vorheriger Explantation 5-829.n	2.395	17,30

<sup>27</sup> Mehrfach kodierte, identische OPS-Kodes auf der gleichen Seite werden nur einmal gezählt. Mehrere OPS-Kodes pro Prozedurbogen sind dennoch möglich.

	Bund (gesamt)	
	n	%
Prozeduren bei Wechsel bzw. Komponentenwechsel	N = 13.843	
Angabe zusätzlicher OPS-Codes		
(5-983) Reoperation	251	1,81
(5-986*) Minimalinvasive Technik	63	0,46
(5-987) Anwendung eines OP-Roboters	102	0,74
(5-988) Anwendung eines Navigationssystems	210	1,52

	Bund (gesamt)	
	n	%
Patientinnen und Patienten mit Wechsel bzw. Komponentenwechsel	N = 13.751	
Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung intern durchgeführt gemäß OPS 8-550.-		
(1) ja	342	2,49
Versorgung bei Polytrauma gemäß OPS 5-982.-		
(1) ja	7	0,05

## Allgemeine Komplikationen

	Bund (gesamt)	
	n	%
Patientinnen und Patienten mit Wechsel bzw. Komponentenwechsel	N = 13.751	
Allgemeine behandlungsbedürftige Komplikationen		
(0) nein	12.658	92,05
(1) ja <sup>28</sup>	1.093	7,95

## Allgemeine Komplikationen

	Bund (gesamt)	
	n	%
<b>Patientinnen und Patienten mit Wechsel bzw. Komponentenwechsel</b>	<b>N = 13.751</b>	
Pneumonie (nach den KISS-Definitionen)	82	0,60
behandlungsbedürftige kardiovaskuläre Komplikation(en)	213	1,55
tiefe Bein- /Beckenvenenthrombose	28	0,20
Lungenembolie	67	0,49
katheterassoziierte Harnwegsinfektion (nach den KISS-Definitionen)	84	0,61
Schlaganfall	18	0,13
akute gastrointestinale Blutung	15	0,11
akute Niereninsuffizienz	128	0,93
sonstige allgemeine behandlungsbedürftige Komplikationen	656	4,77

<sup>28</sup> Mehrfachnennung möglich

## Spezifische Komplikationen

	Bund (gesamt)	
	n	%
Prozeduren bei Wechsel bzw. Komponentenwechsel	N = 13.843	
Spezifische behandlungsbedürftige Komplikationen		
(0) nein	12.028	86,89
(1) ja <sup>29</sup>	1.815	13,11

## Spezifische Komplikationen

	Bund (gesamt)	
	n	%
<b>Prozeduren bei Wechsel bzw. Komponentenwechsel</b>	<b>N = 13.843</b>	
primäre Implantatfehlage: fehlerhafter Einbau der Endoprothese mit Notwendigkeit einer operativen oder konservativen Behandlung	95	0,69
<b>davon:</b>		
(1) Femur-Komponente	47	49,47
(2) Tibia-Komponente	48	50,53
sekundäre Implantatdislokation nach Beendigung des Eingriffs	45	0,33
revisionsbedürftige Instabilität des künstlichen Gelenks (inklusive (Sub)Luxation)	69	0,50
Patellafehlstellung, revisionsbedürftige Subluxation oder Luxation der Patella	24	0,17
revisionsbedürftige Nachblutung/Wundhämatom	142	1,03
revisionsbedürftige prolongierte Wundsekretion, Serom oder Gelenkerguss	120	0,87
Gefäßläsion	13	0,09
bei Entlassung persistierender, motorischer Nervenschaden	18	0,13
periprotehetische Fraktur	166	1,20
Wunddehiszenz	101	0,73
sekundäre Nekrose der Wundränder	35	0,25
Ruptur der Quadrizepssehne/Ligamentum patellae	36	0,26
Fraktur der Patella	≤3	x
sonstige spezifische behandlungsbedürftige Komplikationen	1.127	8,14

## Spezifische Komplikationen

	Bund (gesamt)	
	n	%
Prozeduren bei Wechsel bzw. Komponentenwechsel	N = 13.843	
postoperative Wundinfektion (nach den KISS-Definitionen)		
(0) nein	13.688	98,88
(1) ja	155	1,12
davon: Wundinfektionstiefe (nach den KISS-Definitionen)		
(1) A1 - postoperative, oberflächliche Wundinfektion	32	20,65
(2) A2 - postoperative, tiefe Wundinfektion	90	58,06
(3) A3 - Infektion von Organen und Körperhöhlen im Operationsgebiet	33	21,29
ungeplante Folge-OP aufgrund von Komplikationen		
(0) = nein	1.307	9,44
(1) = ja	557	4,02

<sup>29</sup> Mehrfachnennung möglich

## Behandlungszeiten

	Bund (gesamt)
<b>Stationärer Aufenthalt (Tage)<sup>30</sup></b>	
Anzahl Patientinnen und Patienten mit Wechsel bzw. Komponentenwechsel mit Angabe von Werten	13.751
Median	8,00
Mittelwert	12,73
<b>Präoperative Verweildauer (Tage)<sup>31</sup></b>	
Anzahl Patientinnen und Patienten mit Wechsel bzw. Komponentenwechsel mit Angabe von Werten	13.623
Median	1,00
Mittelwert	2,59

## Behandlungszeiten

	Bund (gesamt)
<b>Dauer des Eingriffs (Minuten)<sup>32</sup></b>	
Anzahl Prozeduren bei Wechseleingriffen (ein- und zweizeitige Eingriffe) mit Angabe von Werten	13.843
Median	123,00
Mittelwert	130,24
<b>Postoperative Verweildauer (Tage)<sup>33</sup></b>	
Anzahl Patientinnen und Patienten mit Wechsel bzw. Komponentenwechsel mit Angabe von Werten	13.737
Median	8,00
Mittelwert	9,94

<sup>30</sup> Der stationäre Aufenthalt berechnet sich aus der Differenz zwischen Entlassungsdatum und Aufnahmedatum

<sup>31</sup> Dargestellt wird der Abstand der Aufnahme zum ersten Eingriff während des stationären Aufenthalts

<sup>32</sup> Dargestellt wird die Dauer sämtlicher Eingriffe während des stationären Aufenthalts

<sup>33</sup> Dargestellt wird der Abstand des letzten Eingriffs während des stationären Aufenthalts zur Entlassung



## Entlassung

### Bewegungsumfang

	Bund (gesamt) N
<b>aktives Bewegungsausmaß mit der Neutral-Null-Methode bei Entlassung bestimmt</b>	
Anzahl Patientinnen und Patienten, bei denen das Bewegungsausmaß aktiv mit Neutral-Null-Methode bestimmt wurde	12.663
<b>Extension/Flexion 1 bei Entlassung (Grad)</b>	
Median	0,00
Mittelwert	0,00
<b>Extension/Flexion 2 bei Entlassung (Grad)</b>	
Median	0,00
Mittelwert	0,43
<b>Extension/Flexion 3 bei Entlassung (Grad)</b>	
Median	90,00
Mittelwert	89,08

## Gehfähigkeit

	Bund (gesamt)	
	n	%
Patientinnen und Patienten mit Wechsel bzw. Komponentenwechsel	N = 13.751	
Gehstrecke bei Entlassung		
(1) unbegrenzt (> 500m)	1.143	8,31
(2) Gehen am Stück bis 500m möglich (Nahbereich)	6.504	47,30
(3) Gehen am Stück bis 50m möglich	5.260	38,25
(4) Im Zimmer mobil	609	4,43
(5) immobil	144	1,05

## Gehfähigkeit

	Bund (gesamt)	
	n	%
Patientinnen und Patienten mit Wechsel bzw. Komponentenwechsel	N = 13.751	
Gehhilfen bei Entlassung		
(0) keine	191	1,39
(1) Unterarmgehstützen/Gehstock	11.507	83,68
(2) Rollator/Gehbock	1.702	12,38
(3) Rollstuhl	191	1,39
(4) bettlägerig	69	0,50
Treppensteigen bei Entlassung		
(1) steigt ohne Aufsicht oder personelle Hilfe (ggf. inkl. Stöcken/Gehstützen) mindestens ein Stockwerk hinauf und hinunter, wobei der Patient den Handlauf benutzen kann	8.617	62,66
(2) steigt mit Aufsicht oder Laienhilfe mind. ein Stockwerk hinauf und hinunter	3.675	26,73
(3) erfüllt die Voraussetzungen in den anderen Einstufungskriterien nicht	1.368	9,95

## Entlassungsgrund

	Bund (gesamt)	
	n	%
Patientinnen und Patienten mit Wechsel bzw. Komponentenwechsel	N = 13.751	
Entlassungsgrund (nach § 301 SGB V)		
(01) Behandlung regulär beendet	9.102	66,19
(02) Behandlung regulär beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	585	4,25
(03) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet	21	0,15
(04) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet	53	0,39
(05) Zuständigkeitswechsel des Kostenträgers	≤3	x
(06) Verlegung in ein anderes Krankenhaus	621	4,52
(07) Tod	100	0,73
(08) Verlegung in ein anderes Krankenhaus im Rahmen einer Zusammenarbeit <sup>34</sup>	21	0,15
(09) Entlassung in eine Rehabilitationseinrichtung	2.986	21,71
(10) Entlassung in eine Pflegeeinrichtung	226	1,64
(11) Entlassung in ein Hospiz	≤3	x
(13) Externe Verlegung zur psychiatrischen Behandlung	≤3	x
(14) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	0	0,00
(15) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	≤3	x
(17) Interne Verlegung mit Wechsel zwischen den Entgeltbereichen der DRG-Fallpauschalen <sup>35</sup>	9	0,07
(22) Fallabschluss (interne Verlegung) bei Wechsel zwischen voll-, teilstationärer und stationsäquivalenter Behandlung	≤3	x
(25) Entlassung zum Jahresende bei Aufnahme im Vorjahr <sup>36</sup>	0	0,00
(30) Behandlung regulär beendet, Überleitung in die Übergangspflege	9	0,07

## Entlassungsgrund

	Bund (gesamt)	
	n	%
Patientinnen und Patienten mit Wechsel bzw. Komponentenwechsel	N = 13.751	
nicht spezifizierter Entlassungsgrund <sup>37</sup>		
(1) ja	11	0,08

<sup>34</sup> § 14 Abs. 5 Satz 2 BpflV in der am 31.12.2003 geltenden Fassung

<sup>35</sup> nach der BpflV oder für besondere Einrichtungen nach § 17b Abs. 1 Satz 15 KHG

<sup>36</sup> für Zwecke der Abrechnung - § 4 PEPPV

<sup>37</sup> z.B. unterjährig aufgenommene Entlassungsgründe (ebenfalls nach § 301-Vereinbarung)